Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung

2025/2052(INI)

24.4.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE
999 - 1248

Entwurf eines Berichts
Carmen Crespo Díaz
(PE770.187v01-00)

Die Zukunft der Landwirtschaft und die Gemeinsame Agrarpolitik nach 2027
(2025/2052(INI))

Änderungsantrag 999
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***Systeme für die Vertretung*** von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im Falle von Krankheit, Ruhezeit oder Unfällen oder ***zur Sicherstellung einer besseren*** Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte ***zu fördern und zu verbessern***;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***die Arbeitsbedingungen, den Sozialschutz und die korrekte Absicherung*** von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im Falle von Krankheit, Ruhezeit oder Unfällen oder ***für die Betreuung von Verwandten in aufsteigender und/oder absteigender Linie zu fördern und zu verbessern, um eine bessere*** Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte ***zu gewährleisten***; ***weist darauf hin, dass die soziale Konditionalität der GAP weiterhin eine Voraussetzung für die Gewährung von Unterstützung im Rahmen der GAP nach 2027 sein sollte;***

Or. es

Änderungsantrag 1000
Camilla Laureti, Dario Nardella, Stefano Bonaccini, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***Systeme*** für ***die Vertretung von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im Falle von*** Krankheit, Ruhezeit oder Unfällen ***oder zur Sicherstellung einer besseren*** Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte ***zu fördern und zu verbessern***;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***die Sozial- und Beschäftigungsbedingungen*** für ***landwirtschaftliche Arbeiter zu verbessern, indem ihnen faire Arbeitsbedingungen und Löhne, eine angemessene Absicherung bei*** Krankheit, Ruhezeit oder Unfällen ***sowie Urlaub aus familiären Gründen zwecks Betreuung von Familienangehörigen gewährt***

	werden, damit für hochwertige Arbeitsplätze und eine bessere Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte ***gesorgt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 1001
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Systeme für die Vertretung von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im ***Falle*** von Krankheit, Ruhezeit oder ***Unfällen*** oder zur Sicherstellung einer besseren Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte zu fördern und zu verbessern;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Systeme für die Vertretung von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im ***Fall*** von Krankheit***, Betreuungspflichten***, Ruhezeit***, Unfällen, Jahresurlaub*** oder ***Schulungen*** oder zur Sicherstellung einer besseren Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte ***und landwirtschaftliche Arbeiter*** zu fördern und zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1002
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Systeme für die Vertretung von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im ***Falle*** von Krankheit, Ruhezeit oder Unfällen oder zur Sicherstellung einer besseren Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte zu fördern und	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Systeme für die Vertretung von Landwirten oder anderen in der Landwirtschaft tätigen Personen im ***Fall*** von Krankheit, Ruhezeit oder Unfällen oder zur Sicherstellung einer besseren Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben für Landwirte ***und landwirtschaftliche Arbeiter*** zu fördern

zu verbessern;	und zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1003
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission auf, Vereinigungen von Landwirten, sei es im Rahmen von Genossenschaften oder anderen Formen der Zusammenarbeit in der Landwirtschaft, zu fördern, um die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit des Agrarsektors zu steigern; weist darauf hin, dass insbesondere kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe bei der Bildung von Kooperationsgruppen unterstützt werden müssen, damit sie Projekte in größerem Maßstab verwirklichen können;

Or. ro

Änderungsantrag 1004
Camilla Laureti, Stefano Bonaccini, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Kommission auf, die Einhaltung der sozialen Konditionalität als verbindliche Ex-ante-Anforderung für den Zugang zu GAP-Mitteln in der GAP nach 2027 sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1005
Paulo Do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die Mittelzuweisungen für POSEI zu aktualisieren, um der kumulierten Inflation im nächsten ***MFR*** Rechnung zu tragen, und bedauert, dass der auf Direktzahlungen angewandte Deflator von 2 % im derzeitigen MFR nicht auch für POSEI berücksichtigt wurde;	16. fordert die Kommission auf, die Mittelzuweisungen für POSEI zu aktualisieren, um ***zumindest*** der kumulierten Inflation im nächsten ***mehrjährigen Finanzrahmen*** Rechnung zu tragen, und bedauert, dass der auf Direktzahlungen angewandte Deflator von 2 % im derzeitigen MFR nicht auch für POSEI berücksichtigt wurde; ***betont, dass eine bloße Inflationsindexierung nicht ausreicht, um die wachsenden Herausforderungen für die Landwirte in den Gebieten in äußerster Randlage, deren Produktions-, Transport-, Logistik- und Beschaffungskosten strukturbedingt höher ausfallen, zu bewältigen; ist daher der Ansicht, dass bei der Mittelausstattung für POSEI auch die tatsächlichen, besonderen landwirtschaftlichen Bedürfnisse dieser Regionen berücksichtigt werden sollten, darunter die Entwicklung bei den Betriebsmittelkosten, die Exposition gegenüber Wetterextremen, die territoriale Zersplitterung, die Marktvolatilität und die Notwendigkeit, die wirtschaftliche Tragfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und angemessene Einkommen für die Landwirte sicherzustellen; hält es in diesem Zusammenhang für sehr wichtig, ein eigenes POSEI-Programm für Verkehr aufzulegen, um die gestiegenen Beförderungskosten für Erträge und Betriebsmittel in den Gebieten in äußerster Randlage aufzufangen; bekräftigt, dass eine angemessene Mittelausstattung von POSEI für den Fortbestand der landwirtschaftlichen***

Tätigkeit in den Gebieten in äußerster Randlage und für die Gewährleistung des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts der Europäischen Union entsprechend Artikel 349 AEUV, in dem die Besonderheit dieser Regionen und die Notwendigkeit differenzierter Maßnahmen zur Bewältigung der ständigen Einschränkungen, denen sie unterliegen, anerkannt werden, von wesentlicher Bedeutung ist;

Or. pt

Änderungsantrag 1006
Céline Imart, Paulo Do Nascimento Cabral, Gabriel Mato

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die Mittelzuweisungen für POSEI zu aktualisieren, um der kumulierten Inflation im nächsten MFR Rechnung zu tragen, und bedauert, dass der auf Direktzahlungen angewandte Deflator von 2 % im derzeitigen MFR nicht auch für POSEI berücksichtigt wurde;	16. fordert die Kommission auf, die Mittelzuweisungen für POSEI ***mit einer jährlich angepassten Mittelausstattung*** zu aktualisieren, um der kumulierten Inflation im nächsten MFR Rechnung zu tragen, und bedauert, dass der auf Direktzahlungen angewandte Deflator von 2 % im derzeitigen MFR nicht auch für POSEI berücksichtigt wurde; ***fordert die Kommission nachdrücklich auf, den Haushalt für POSEI im nächsten MFR erheblich aufzustocken, um eine ergänzende Unterstützung sowohl für die landwirtschaftliche Erzeugung, die die Nahrungsmittelautarkie in den Gebieten in äußerster Randlage sicherstellt, als auch für die landwirtschaftliche Erzeugung, die zur Ernährungssouveränität der Europäischen Union beiträgt, bereitzustellen, indem sie den Transport von Waren aus den Gebieten in äußerster Randlage auf das europäische Festland***

ermöglicht;

Or. en

Änderungsantrag 1007
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die Mittelzuweisungen für POSEI zu aktualisieren, um der kumulierten Inflation im nächsten MFR Rechnung zu tragen, und bedauert, dass der auf Direktzahlungen angewandte Deflator von 2 % im derzeitigen MFR nicht auch für POSEI berücksichtigt wurde;	16. fordert die Kommission auf, die Mittelzuweisungen für POSEI ***auszugleichen und*** zu aktualisieren, um der kumulierten Inflation im nächsten MFR Rechnung zu tragen, und bedauert, dass der auf Direktzahlungen angewandte Deflator von 2 % im derzeitigen MFR nicht auch für POSEI berücksichtigt wurde;

Or. fr

Änderungsantrag 1008
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
David Cormand

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass es sich bei der überwiegenden Mehrheit der landwirtschaftlichen Betriebe in den Regionen in äußerster Randlage der EU um kleine Betriebe handelt, die nur über begrenzte Mittel und Zeit verfügen, um EU-Mittel zu beantragen; fordert, dass die Zuweisung der POSEI-Mittel in der künftigen GAP überprüft wird, um kleinen und sehr kleinen landwirtschaftlichen Betrieben einen besseren Zugang zu Finanzmitteln zu

ermöglichen; bedauert, dass ein Großteil der POSEI-Mittel nicht zur Ernährungssouveränität und -autonomie dieser Gebiete beiträgt, so fließen z. B. in französischen Gebieten in äußerster Randlage fast drei Viertel ihrer Gesamtmittelausstattung in den Anbau von Bananen sowie Zuckerrohr und seinen Nebenprodukten; fordert, dass mit dieser GAP-Reform die Empfänger dieser Mittel diversifiziert werden, insbesondere, um lokale Erzeugnisse und Lebensmittel zu erzeugen, die nicht für die Ausfuhr bestimmt sind, sondern der Ernährung der lokalen Bevölkerung und der Nahrungsmittelsouveränität dieser Regionen dienen sollen;

Or. en

Änderungsantrag 1009
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert eine Umstrukturierung des Verfahrens durch die Annahme strengerer Auswahlkriterien, eine Anpassung des Fördersatzes oder eine Aufstockung des Gesamtbudgets, um effiziente Investitionen besser zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1010
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass die ***Finanzierung des Bienenzuchtsektors*** im Rahmen der ***zweiten Säule*** gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ***ein neues Programm zur*** Unterstützung ***von Imkern*** im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss;	17. weist darauf hin, dass die ***Unterstützung der Imkerei*** im Rahmen der ***GAP derzeit zwischen den Säulen aufgeteilt und zwischen den Mitgliedstaaten unterschiedlich aufgeteilt und finanziert wird; hebt hervor, dass die Unterstützung*** gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen Unterstützung im Rahmen ***der Öko-Regelungen in*** der ersten Säule vorgesehen werden muss***, die für Imker geeignet ist***;

Or. en

Änderungsantrag 1011
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im Rahmen der zweiten Säule gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ein neues Programm zur Unterstützung von Imkern im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss;	17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im Rahmen der zweiten Säule gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ein neues Programm zur Unterstützung von Imkern im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss ***und den Erzeugern in der EU der Vorzug vor der Einfuhr von Imkereierzeugnissen aus Drittländern zu geben ist***;

Or. hu

Änderungsantrag 1012
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im Rahmen der zweiten Säule gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ***ein neues Programm*** zur Unterstützung ***von Imkern*** im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss;	17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im Rahmen der zweiten Säule gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ***eine Vereinfachung der Instrumente zur Unterstützung des Bienenzuchtsektors*** im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss***, die den Besonderheiten und der Anfälligkeit des Sektors Rechnung tragen***;

Or. es

Änderungsantrag 1013
Sebastian Everding

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im Rahmen der zweiten Säule gezielter ***und wirksamer*** sein sollte und ***dass im neuen Rechtsrahmen ein neues Programm*** zur ***Unterstützung von Imkern im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden*** muss;	17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im Rahmen der zweiten Säule gezielter sein sollte und ***Maßnahmen*** zur ***Förderung der biologischen Vielfalt von Wildbienen und anderen Bestäubern umfassen*** muss;

Or. en

Änderungsantrag 1014
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im	17. weist darauf hin, dass die Finanzierung des Bienenzuchtsektors im

Rahmen der zweiten Säule gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ***ein neues Programm*** zur Unterstützung von Imkern im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss;	Rahmen der zweiten Säule gezielter und wirksamer sein sollte und dass im neuen Rechtsrahmen ***eine Modernisierung des Programms*** zur Unterstützung von Imkern im Rahmen der ersten Säule vorgesehen werden muss;

Or. es

Änderungsantrag 1015
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Kommission auf, die Verbreitung eines bewussten und maßvollen Konsums von Wein, einem wesentlichen Element der europäischen Geschichte und des kulturellen Erbes, zu unterstützen, anstatt oberflächliche Schuldzuweisungen und eine gefährliche Gleichsetzung mit Alkoholen und hochprozentigen Spirituosen zu fördern;

Or. it

Änderungsantrag 1016
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert, dass die Mittelzuweisung für den Sektor Olivenöl und Tafeloliven beibehalten wird;

Or. en

Änderungsantrag 1017
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Internetzugang*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Zugang zum Hochgeschwindigkeits- und Breitbandinternet*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern; ***weist darauf hin, dass die allmähliche Digitalisierung der Landwirtschaft einen ständigen Zugang zum Internet, aber auch die Aneignung digitaler Kenntnisse erfordert; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Schulungen für Land- und Forstwirte anzubieten, damit sie digitale Kompetenzen erwerben können;***

Or. ro

Änderungsantrag 1018
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Internetzugang*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Zugang zu physischer und digitaler Infrastruktur*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere**,** um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten ***sowie zu Innovationen*** zu erhalten und

Bevölkerung zu sichern;	Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung***, insbesondere junger Menschen,*** zu sichern;

Or. en

Änderungsantrag 1019
Luke Ming Flanagan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Internetzugang*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Zugang zum Hochgeschwindigkeitsinternet*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere**,** um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern; ***stellt jedoch fest, dass der Übergang zur Online-Kommunikation und die Digitalisierung an sich zu einer Isolierung führen können, da viele mit dieser Art der Kommunikation nicht vertraut sind oder Schwierigkeiten damit haben; fordert die Mitgliedstaaten in diesem Zusammenhang auf, die Möglichkeit einer persönlichen und verbalen Kommunikation mit den Landwirten beizubehalten;***

Or. en

Änderungsantrag 1020
André Rodrigues

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig eine ausreichende Abdeckung mit einem stabilen und zugänglichen Breitbanddienst für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere, um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern; ***hebt auch das Potenzial digitaler Technologien hervor, die den Landwirten helfen können, effizienter und nachhaltiger zu arbeiten;***

Or. en

Änderungsantrag 1021
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere**,** um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern***, aber auch, um den Landwirten dabei zu helfen, die Vorteile der Digitalisierung und der Präzisionslandwirtschaft bestmöglich zu nutzen***;

Or. en

Änderungsantrag 1022
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Internetzugang*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu ***Bildungs-*** und ***Schulungsmöglichkeiten*** zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger ***Zugang zu physischen und digitalen Infrastrukturen*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu ***Bildungs-, Schulungs-*** und ***Innovationsmöglichkeiten*** zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung***, insbesondere junger Menschen,*** zu sichern;

Or. it

Änderungsantrag 1023
Camilla Laureti, Stefano Bonaccini, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit ***den*** Verbleib ***der lokalen Bevölkerung*** zu ***sichern***;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere***,*** um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit ***diese Gebiete für Menschen anziehend zu machen, ihren*** Verbleib ***dort zu sichern und für ihr Recht*** zu ***sorgen, ihren Aufenthaltsort frei zu wählen***;

Or. en

Änderungsantrag 1024
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans, Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, ***auch durch die Nutzung von Satellitentechnologie,*** und zwar insbesondere**,** um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;

Or. en

Änderungsantrag 1025
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ein zuverlässiger Internetzugang ***für die Erwerbstätigkeit sowie*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;

Or. fr

Änderungsantrag 1026
Stefan Köhler, Norbert Lins, Christine Schneider, Marion Walsmann, Lena Düpont

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, wie wichtig ***ein zuverlässiger Internetzugang*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;	18. betont, wie wichtig ***eine zuverlässige Infrastruktur, etwa der Zugang zum Internet,*** für die Lebensqualität von Landwirten in ländlichen Gebieten ist, und zwar insbesondere**,** um die soziale Isolation zu überwinden, Zugang zu Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten zu erhalten und Dienstleistungen anbieten zu können und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern;

Or. en

Änderungsantrag 1027
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. erkennt die entscheidende Rolle an, die den Landwirtschaftsverbänden bei der digitalen Transformation der Landwirtschaft zukommt, da sie über etablierte Netzwerke verfügen, zu den Landwirten in einem Vertrauensverhältnis stehen und Kenntnisse der lokalen Gegebenheiten haben; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, gezielte Investitionen, Kapazitätsaufbau und strukturelle Unterstützung bereitzustellen, um diese Verbände in die Lage zu versetzen, den

digitalen Zugang, die Entwicklung von Kompetenzen und die gemeinsame Gestaltung lokal angepasster digitaler Lösungen zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 1028
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, für eine vollständige Abstimmung zwischen dem Programm „Digitales Europa“, den Strategien für den Breitbandausbau und der GAP für die Zeit nach 2027 zu sorgen, um ländliche Gebiete mit der digitalen Infrastruktur und den Kompetenzen auszustatten, die für Telearbeit, Präzisionslandwirtschaft und digitales Unternehmertum erforderlich sind; betont, dass solche Investitionen von entscheidender Bedeutung sind, um die Entvölkerung des ländlichen Raums zu verringern und die Landwirtschaft und das Leben auf dem Land für jüngere Generationen attraktiver zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 1029
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Infrastrukturen und

Dienstleistungen zu entwickeln, um die Lücke bezüglich der Verfügbarkeit und Erschwinglichkeit von Infrastrukturen und Dienstleistungen für die Bürger des ländlichen Raums zu schließen und somit den Verbleib der lokalen Bevölkerung zu sichern und die Entwicklung der ländlichen Gebiete in der EU wirksam zu fördern;

Or. es

Änderungsantrag 1030
Luke Ming Flanagan, Sebastian Everding
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, die ***aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress***, ***Unsicherheit*** und ***Isolation*** ein ***alarmierendes Phänomen darstellt***; fordert ***daher***, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität ***der landwirtschaftlichen Fachkräfte*** zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***das ein alarmierendes Phänomen ist, das durch*** die ***hohe Stressbelastung verursacht wird, die mit der ständig wiederholten Maxime einhergeht, dass die Landwirte gegenüber Drittländern, die vor dem Hintergrund einer deutlich anderen Kostenbasis und unterschiedlicher rechtlicher Rahmenbedingungen arbeiten, immer wettbewerbsfähiger sein müssen, was zu einer untragbaren Arbeitsbelastung und wirtschaftlicher Anfälligkeit geführt hat; betont ferner, dass übermäßig komplexe Antragsverfahren und belastende Inspektionsverfahren einen zusätzlichen Druck auf die Landwirte bei der Verwaltung ihrer Betriebe darstellen; fordert daher eine funktionell unabhängige Schlichtungsstelle***, ***die über Rechtsbehelfe und Streitigkeiten zwischen Begünstigten*** und ***der Verwaltungsbehörde entscheidet; weist***

darauf hin, dass es derzeit ein schwerwiegendes Ungleichgewicht zwischen den Begünstigten und der Verwaltungsbehörde im Falle von Streitigkeiten gibt, was den Stress und den Druck auf die Landwirte noch verstärkt, und dass dieses angegangen werden muss; fordert ***ferner***, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität ***von Landwirten und Grundeigentümern*** zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1031
Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***die aufgrund des hohen Ausmaßes*** an Stress, Unsicherheit und Isolation ***ein alarmierendes Phänomen darstellt***; fordert daher***, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden***, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***das ein alarmierendes Phänomen darstellt, das durch das hohe Ausmaß*** an Stress, Unsicherheit und Isolation ***verursacht wird***; fordert daher ***gezielte finanzielle Unterstützung für die Entwicklung von Programmen zur psychologischen Unterstützung***, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern; ***fordert die Entwicklung maßgeschneiderter Ansätze, die auf die örtlichen Gegebenheiten zugeschnitten sind, wobei verschiedene Arten von Unterstützungsdiensten, einschließlich***

bestehender landwirtschaftlicher Beratungsnetze und anderer Gruppen zur Unterstützung ländlicher Gemeinschaften, genutzt werden sollten; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Zusammenarbeit zu fördern, um eine umfassende Strategie für die psychische Gesundheit der Landwirte zu entwickeln und sicherzustellen, dass geeignete Unterstützungsmaßnahmen in die nächste GAP aufgenommen werden;

Or. en

Änderungsantrag 1032
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***die*** aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress, Unsicherheit und Isolation ein alarmierendes Phänomen darstellt; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***das*** aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress, Unsicherheit und Isolation***, die hauptsächlich auf wirtschaftliche Schwierigkeiten zurückzuführen sind,*** ein alarmierendes Phänomen darstellt; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern***, aber vor allem, dass sie faire Preise für die Erzeugung von marktbestimmten und nicht auf dem Markt gehandelten Waren erhalten***;

Or. fr

Änderungsantrag 1033
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, die aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress, Unsicherheit und Isolation ein alarmierendes Phänomen darstellt; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, die aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress, Unsicherheit und Isolation ein alarmierendes Phänomen darstellt; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern; ***hält es darüber hinaus für wichtig, ein Bildungssystem zu entwickeln, in dem Selbstversorgungsgemeinschaften unterstützt werden;***

Or. hu

Änderungsantrag 1034
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***die aufgrund des hohen Ausmaßes*** an Stress, Unsicherheit ***und*** Isolation ***ein alarmierendes Phänomen darstellt***; fordert daher, dass	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und ***landwirtschaftlichen Arbeiter und*** das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***das ein alarmierendes Phänomen darstellt, das durch das hohe Ausmaß*** an Stress, Unsicherheit***,*** Isolation***,***

Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen ***die Verwaltungsvereinfachung und*** die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	***Verschuldung, Ausbeutung, unbezahlte Arbeit, wenig bis keinen Urlaub und hohen Verwaltungsaufwand verursacht wird***; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1035
Marion Maréchal, Sergio Berlato

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***die aufgrund des hohen Ausmaßes*** an Stress, Unsicherheit und Isolation ***ein alarmierendes Phänomen darstellt***; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***das ein alarmierendes Phänomen darstellt, das durch das hohe Ausmaß*** an ***Schulden,*** Stress, Unsicherheit und Isolation ***verursacht wird***; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1036
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und ***das*** hohe ***Suizidrisiko*** in dieser demografischen Gruppe, die aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress, Unsicherheit und Isolation ein alarmierendes Phänomen darstellt; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und ***die*** hohe ***Suizidrate*** in dieser demografischen Gruppe, die aufgrund des hohen Ausmaßes an Stress, Unsicherheit und Isolation ein alarmierendes Phänomen darstellt; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die Verwaltungsvereinfachung und die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert werden, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;

Or. fr

Änderungsantrag 1037
Camilla Laureti, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***die aufgrund des hohen Ausmaßes*** an Stress, Unsicherheit und Isolation ***ein alarmierendes Phänomen darstellt***; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ins Leben gerufen werden, mit denen die ***Verwaltungsvereinfachung und die*** Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert ***werden***, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;	19. fordert eine stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der psychischen Gesundheit der Landwirte und das hohe Suizidrisiko in dieser demografischen Gruppe, ***das ein alarmierendes Phänomen darstellt, das durch das hohe Ausmaß*** an Stress, Unsicherheit und Isolation ***verursacht wird***; fordert daher, dass Programme zur psychologischen Unterstützung ***für Landwirte in der EU*** ins Leben gerufen werden, mit denen die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben gefördert ***wird***, um die Lebensqualität der landwirtschaftlichen Fachkräfte zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1038
Barry Cowen, Charles Goerens, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. stellt fest, dass die psychische Gesundheit ein wesentlicher Bestandteil des allgemeinen Wohlergehens der Landwirte ist und sich unmittelbar auf die Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit ländlicher Gemeinschaften auswirkt; fordert die Ausarbeitung einer umfassenden EU-Strategie für psychische Gesundheit, die auf die spezifischen Probleme von Landwirten zugeschnitten ist und den Weg für Unterstützungsstrukturen ebnet, die mehrere Akteure einbeziehen und von der örtlichen Bevölkerung geleitet werden und die sowohl Prävention als auch rechtzeitiges Eingreifen auf lokaler Ebene ermöglichen; betont, dass psychische Probleme in landwirtschaftlichen Gemeinschaften auf ein breites Spektrum miteinander verbundener Faktoren zurückzuführen sind, darunter wirtschaftlicher Stress, soziale Isolation und Verwaltungsaufwand; betont, dass wirtschaftliche Unsicherheit eine anhaltende Stressursache für Landwirte darstellt und dass die Bewältigung dieses Problems von entscheidender Bedeutung ist, um Verbesserungen im Bereich der psychischen Gesundheit zu erzielen; fordert daher Maßnahmen, um die Position der Landwirte entlang der gesamten Lebensmittelwertschöpfungskette zu verbessern und sicherzustellen, dass sie einen fairen und nachhaltigen Preis für ihre Erzeugnisse erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 1039
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass die GAP nach 2027 darauf abzielen sollte, ein wirksames System für Wissen und Innovation in der Landwirtschaft (AKIS) zu entwickeln, die Rolle eines unabhängigen und kompetenten landwirtschaftlichen Beratungsdienstes zu stärken und die Entwicklung attraktiver Schulungsangebote zu unterstützen, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Landwirte gerecht werden;

Or. en

Änderungsantrag 1040
Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Pläne und Programme zur Förderung des Verzehrs von Obst und Gemüse in allen Bevölkerungsgruppen auszuarbeiten, um zumindest die von der WHO empfohlenen Verzehrmengen zu erreichen;

Or. es

Änderungsantrag 1041
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, ***für Transparenz in Bezug auf Herkunft und Qualität Sorge getragen wird,*** mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden; ***betont, dass mehr als 70 % der Verbraucher in der EU ihre Kaufentscheidungen auf Verpackungsinformationen stützen, und weist auf das konkrete Risiko hin, dass Verbraucher in die Irre geführt werden; weist darauf hin, dass durch die Verbreitung von Hunderten von Systemen, Logos und Qualitätsangaben, die auf Freiwilligkeit beruhen, in einem Regelwerk, das mit der Dynamik des Marktes nicht mithalten kann, Verwirrung entsteht und die Effizienz der Informationen geschmälert wird; stellt fest, dass Unternehmen in Ermangelung kohärenter und verbindlicher Standards diese Rechtslücke ausnutzen können und auf Etiketten möglicherweise irreführende Botschaften anbringen, sei es nun vorsätzlich oder durch Auslassung, wodurch die 450 Millionen Verbraucher in Europa unlauteren Praktiken oder Greenwashing-Praktiken ausgesetzt werden;***

Or. ro

Änderungsantrag 1042
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird***,*** die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die ***Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe*** von ***klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert***, ***die Erzeugnisse gefördert*** und das Vertrauen der Verbraucher ***gestärkt werden***;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird ***und*** die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird***; betont, dass für alle Lebensmittel eine obligatorische Angabe des Ursprungslands eingeführt werden muss, um sachkundige Entscheidungen der Verbraucher sicherzustellen, irreführende Praktiken zu verhindern und die Integrität der Lebensmittelsysteme der EU zu schützen; betont, dass dies*** von ***entscheidender Bedeutung ist, um die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Erzeuger im Binnenmarkt und weltweit zu stärken***, ***gleiche Wettbewerbsbedingungen zu gewährleisten*** und das Vertrauen der Verbraucher ***in den Agrar- und Lebensmittelsektor der EU zu stärken***;

Or. en

Änderungsantrag 1043
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf ***das***

und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	***Erzeugungsgebiet oder*** den Ursprung***, die Erzeugungsstandards, einschließlich der Tierschutzstandards,*** und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1044
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU ***– insbesondere im Weinsektor, der mit einer beispiellosen Menge an gefälschten Weinen zu kämpfen hat –*** gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1045
Maria Noichl

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung ***und die Ausweitung der Herkunftslandkennzeichnung***, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1046
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans, Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten ***europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird***, ***die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von*** Agrar- und ***Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird*** und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten ***Angabe auf Ebene der EU, durch eine dahingehende Überarbeitung der Kennzeichnungsvorschriften***, ***dass das Hauptursprungsland aller*** Agrar- und ***Lebensmittelerzeugnisse angegeben wird, damit ihre Rückverfolgbarkeit*** und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1047
Benoit Cassart, Elsi Katainen, Barry Cowen

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und ***die Information sowie*** das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1048
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung***, die Reinheit*** und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen

gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. hu

Änderungsantrag 1049
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten ***und obligatorischen*** europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1050
Camilla Laureti, Stefano Bonaccini, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen

Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen ***und das Bewusstsein*** der Verbraucher gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1051
Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU ***gestärkt*** wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, mit der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU ***sichergestellt*** wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe von klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert, die Erzeugnisse gefördert und das Vertrauen der Verbraucher gestärkt werden;

Or. fr

Änderungsantrag 1052
Sebastian Everding

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, ***mit*** der für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU ***gestärkt wird und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Erzeugnisse im Binnenmarkt und weltweit mithilfe*** von ***klaren Regeln sichergestellt wird, mit denen Verzerrungen verhindert***, ***die Erzeugnisse gefördert und*** das Vertrauen der Verbraucher gestärkt ***werden***;	20. fordert die Konsolidierung einer harmonisierten europäischen Kennzeichnung, ***einschließlich*** der ***Tierwohlkennzeichnung und der Kennzeichnung von veganen Produkten, damit*** für ein faires und gerechtes System gesorgt wird, die Transparenz in Bezug auf den Ursprung und die Qualitätssicherung von Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen aus der EU***, einschließlich der Haltungsbedingungen*** von ***Tieren, die bei der Erzeugung tierischer Erzeugnisse verwendet werden***, ***erhöht wird und so*** das Vertrauen der Verbraucher gestärkt ***wird***;

Or. en

Änderungsantrag 1053
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert, dass der ökologische/biologische Landbau im Rahmen der nächsten GAP kontinuierlich und verstärkt unterstützt wird, indem angemessene Maßnahmen für die Umstellung landwirtschaftlicher Betriebe auf den ökologischen/biologischen Landbau und die Erhaltung ökologischer/biologisch wirtschaftender Betriebe, die bereits zum Wohlstand des Agrarsektors der EU und seiner Wettbewerbsfähigkeit auf den regionalen und globalen Märkten beitragen, festgelegt werden; fordert, dass im Rahmen der nächsten GAP ein Schwerpunkt darauf gelegt wird, für

Landwirte und Neueinsteiger Anreize dafür zu schaffen, ökologischen/biologischen Landbau zu betreiben, und gleichzeitig den Markt für ökologische/biologische Erzeugnisse mit den im Rahmen der GAP verfügbaren Instrumenten in Kombination mit verschiedenen Maßnahmen auf Unionsebene sowie auf nationaler und regionaler Ebene zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1054
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Einführung einer eindeutigen und verbindlichen Kennzeichnung von Lebensmitteln, die eine genaue Angabe des Ursprungsorts des betreffenden Mitgliedstaats oder Drittlands enthält;

Or. fr

Änderungsantrag 1055
Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert eine Bewertung der Auswirkungen der verschiedenen von der Europäischen Union unterzeichneten Freihandelsabkommen auf die europäische Landwirtschaft;

Or. es

Änderungsantrag 1056
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. fordert, dass die Kennzeichnung des nationalen Ursprungs nur bei Erzeugnissen möglich ist, deren Hauptzutaten in dem betreffenden Land hergestellt werden, und dass die ausschließliche Verarbeitung dieser Erzeugnisse nicht ausreicht, um die Ursprungskennzeichnung des betreffenden Landes zu vergeben;

Or. fr

Änderungsantrag 1057
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 20 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20c. fordert die Kommission ferner auf, die Erzeugung von Lebensmitteln oder Proteinen im Labor vollständig auszusetzen.

Or. fr

Änderungsantrag 1058
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern;	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern; ***weist darauf hin, dass das Programm der Europäischen Union für die Ausgabe von Milch, Obst und Gemüse an Kinder im Rahmen des Schulprogramms wichtig ist, da es als Schlüsselinstrument zur Förderung einer gesunden Ernährung und zur Unterstützung der Erzeuger vor Ort fungiert; betont, dass diesem Programm eine maßgebliche soziale Rolle zukommt, insbesondere bei Kindern aus prekären Verhältnissen, für die die Schulmahlzeit eine der wenigen Möglichkeiten ist, sich ausgewogen zu ernähren; weist darauf hin, dass einige Mitgliedstaaten die zugewiesenen Mittel nicht verwenden, was zu einer unzureichenden Ausschöpfung der verfügbaren Haushaltsmittel führt; fordert, dass nicht verwendete Mittel an Staaten, die das Programm aktiv umsetzen, umverteilt werden, damit die Zahl der begünstigten Kinder erhöht werden kann und eine effiziente und faire Verwendung der vorhandenen Ressourcen gewährleistet wird; fordert darüber hinaus eine Aufstockung der Mittel für dieses Programm, um dem stetig wachsenden Bedarf vor Ort gerecht zu werden und um sicherzustellen, dass möglichst viele Kinder Zugang zu frischen und gesunden Erzeugnissen haben;***

Or. ro

Änderungsantrag 1059
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu ***respektieren*** und zu fördern;	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu ***achten und zu fördern; betont, wie wichtig es ist, Landwirte und Interessenträger aus der gesamten Wertschöpfungskette der Agrar- und Lebensmittelbranche in die Maßnahmen zur Lebensmittelerziehung einzubeziehen, direkte Verbindungen zwischen Erzeugern und Schulen zu fördern und die Verwendung lokaler, saisonaler und nachhaltig erzeugter Lebensmittel als Teil einer weiter gefassten Ernährungskultur zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 1060
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu ***respektieren*** und zu fördern;	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die ***lokale und*** regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu ***achten*** und zu fördern; ***fordert die Kommission nachdrücklich auf, den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften zusätzliche Mittel für Programme zur Verfügung zu stellen, die auf diese Tätigkeiten ausgerichtet sind;***

Or. en

Änderungsantrag 1061
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen ***und*** ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen***,*** ausgewogenen ***und gesundheitsbewussten*** Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles

fördern;	Erbe zu respektieren und zu fördern;

Or. hu

Änderungsantrag 1062
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern;	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die ***nationale,*** regionale ***und lokale*** Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern;

Or. fr

Änderungsantrag 1063
Marion Maréchal, Sergio Berlato

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine

Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu ***respektieren*** und zu fördern;	Vielzahl ***lokaler, saisonaler,*** gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu ***achten*** und zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 1064
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern;	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ausgewogenen Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl gesunder und nährstoffreicher Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken und die regionale ***und saisonale*** Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern;

Or. es

Änderungsantrag 1065
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und	21. fordert die Förderung der Ernährungserziehung in Schulen und

Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die Bedeutung einer vollwertigen und ***ausgewogenen*** Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl ***gesunder und nährstoffreicher*** Lebensmittel umfassen, um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken ***und die regionale Gastronomie als kulturelles Erbe zu respektieren und zu fördern***;	Schulkantinen, um Kindern dabei zu helfen, die ***Herkunft der Lebensmittel und die*** Bedeutung einer vollwertigen***, nachhaltigen*** und ***stärker pflanzenbasierten*** Ernährung von frühester Kindheit an zu verstehen, indem Ernährungsgewohnheiten beigebracht und Schulmenüs entwickelt werden, die eine Vielzahl ***ökologisch erzeugter, gesunder*** Lebensmittel umfassen, ***die reich an Vitaminen und Ballaststoffen sind,*** um das körperliche und geistige Wohlbefinden der Schüler zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1066
Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. ist zutiefst besorgt über die Förderung von Projekten zur Herstellung von „In-vitro-Fleisch“; betont, dass der EU-Gesetzgebungsrahmen für die Zulassung solcher Produkte überarbeitet werden muss, um die wirtschaftlichen, sozialen, ökologischen und ethischen Aspekte dieser Art von Innovation umfassender einzubeziehen;

Or. fr

Änderungsantrag 1067
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Kommission ferner auf, als simplistisch angesehene Kennzeichnungssysteme auf der Vorderseite, z. B. den Nutriscore, einzustellen, da es keinen breiten wissenschaftlichen Konsens gibt und die Gefahr besteht, dass die Industrie die Parameter nach ihren Interessen verändert;

Or. fr

Änderungsantrag 1068
Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Kommission ferner auf, die ersten Kennzeichnungssysteme, die als simplistisch angesehen werden, wie z. B. Nutri-Score, einzustellen, da es an einem breiten wissenschaftlichen Konsens mangelt und die Gefahr besteht, dass die Industrie die Parameter entsprechend ihren Interessen ändert;

Or. es

Änderungsantrag 1069
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. hebt hervor, dass die öffentliche Beschaffung qualitätsorientiert und nicht preisorientiert sein muss und dass der

Verbrauch von Erzeugnissen mit geografischer Angabe, ökologischen/biologischen Erzeugnissen, ortsnahen Erzeugnissen und saisonalen Erzeugnissen gefördert werden muss;

Or. es

Änderungsantrag 1070
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. fordert die Unterstützung und Verbesserung der Aufwertung von Regionen, Traditionen, Know-how und des gastronomischen Erbes, insbesondere durch den Schutz und die Aufwertung der g.g.A.;

Or. fr

Änderungsantrag 1071
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert die weitgehende Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, die die Beziehung der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen	***entfällt***

entgegenzuwirken und gleichzeitig das in Teilen der Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern;

Or. en

Änderungsantrag 1072
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert die weitgehende Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, ***die*** die Beziehung der Verbraucher zu ***europäischen*** Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen ***stärken***, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das in Teilen der Gesellschaft ***verunglimpfte*** und ***vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern***;	22. fordert die weitgehende Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, ***mit denen*** die Beziehung der Verbraucher zu Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen ***aus der EU gestärkt werden***, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das ***vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern, die*** in Teilen der Gesellschaft ***verunglimpft werden; befürwortet zu diesem Zweck die Einrichtung von Musterbetrieben, in denen sich die Verbraucher mit gesunden und nachhaltigen (kreislauforientierten) Landwirtschaftsmodellen vertraut machen können, wobei ein wichtiger Teil auf die Integration von Pflanzenanbau und Tierhaltung, die Kompostierung und das Ziel einer ökologischen/biologischen Landwirtschaft entfallen sollte;***

Or. hu

Änderungsantrag 1073
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert die weitgehende Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, die die Beziehung der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das in Teilen der Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern;	22. fordert die weitgehende Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, die die Beziehung der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das in Teilen der Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, diese Anerkennung in ihre Bildungspläne aufzunehmen, um die Landwirtschaft und die Viehzucht während der Ausbildungsphase als attraktive Wirtschaftstätigkeiten darzustellen;***

Or. es

Änderungsantrag 1074
André Rodrigues

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert ***die weitgehende Anerkennung der wesentlichen Arbeit*** der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit ***sowie ihres Engagements*** für die	22. ***fordert Politiker, Schulen, Medien, Landwirte und lokale Verbände auf, zusammenzuarbeiten, um ein positives Bild von der Landwirtschaft zu vermitteln und so den Einstieg in die Branche für***

Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, ***die die Beziehung*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken***, da es von wesentlicher Bedeutung ist***, ***falschen*** und ***ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken*** und ***gleichzeitig das in Teilen*** der ***Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern***;	***junge Menschen attraktiver zu machen, und besser über die Rolle der Landwirte bei der Lebensmittelerzeugung und der Erbringung von Umweltdienstleistungen aufzuklären; fordert auf EU-Ebene tätige Initiativen auf***, ***besser über die wesentliche Arbeit der Landwirte*** im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit ***sowie ihr Engagement*** für die Einführung nachhaltiger Verfahren ***zu informieren, und zwar durch Kampagnen, die das Verhältnis*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1075
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert ***die weitgehende*** Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, die ***die Beziehung*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken***, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das in Teilen der Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern***;	22. fordert ***eine weitreichende*** Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte ***und landwirtschaftlichen Arbeiter*** im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit sowie ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, die ***das Verhältnis*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1076
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert ***die weitgehende*** Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit ***sowie*** ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren durch Kampagnen, die ***die Beziehung*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das ***in Teilen der Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen*** der ***Landwirte aufzubessern***;	22. fordert ***eine weitreichende*** Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit***,*** ihres Engagements für die Einführung nachhaltiger Verfahren ***sowie ihres wertvollen Beitrags zum Schutz der Umwelt und des Klimas*** durch Kampagnen, die ***das Verhältnis*** der Verbraucher ***und der Gesellschaft*** zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken und gleichzeitig das ***schlechte und vorurteilsbehaftete Bild zu verbessern, das einige Teile*** der Gesellschaft ***von Landwirten haben***;

Or. en

Änderungsantrag 1077
Camilla Laureti, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. fordert ***die weitgehende*** Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit ***sowie*** ihres Engagements für ***die Einführung nachhaltiger*** Verfahren durch Kampagnen, die die ***Beziehung*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und Lebensmittelerzeugnissen stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, ***falschen und ungerechtfertigten Narrativen entgegenzuwirken*** und	22. fordert ***eine weitreichende*** Anerkennung der wesentlichen Arbeit der Landwirte im Bereich Lebensmittelsicherheit und -gesundheit ***und*** ihres Engagements für ***nachhaltige*** Verfahren durch Kampagnen, die ***darauf abzielen,*** die ***Verbraucher für ihre Kaufentscheidungen sowie für den Mehrwert einer nachhaltigen Landwirtschaft zu sensibilisieren und das Verhältnis*** der Verbraucher zu europäischen Landwirten und Agrar- und

gleichzeitig das in Teilen der Gesellschaft verunglimpfte und vorurteilsbehaftete Ansehen der Landwirte aufzubessern;	Lebensmittelerzeugnissen ***zu*** stärken, da es von wesentlicher Bedeutung ist, ***Fehlinformationen sowie falschen*** und ***irreführenden Botschaften entgegenzuwirken***;

Or. en

Änderungsantrag 1078
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. stellt fest, dass die Landbevölkerung aufgrund der jahrelangen Entpriorisierung und unzureichenden Investitionen – die anhand der Armut im ländlichen Raum, auch bei den Lebensmittelerzeugern, und der Isolation offenbar werden – sehr unzufrieden ist; betont daher die wichtige Rolle einer offenen und demokratischen Zivilgesellschaft, insbesondere in ländlichen Gebieten; fordert einen besseren Zugang der Menschen zu Entscheidungsstrukturen, die für die Regelung ihrer Möglichkeiten, ihrer Konnektivität und ihrer Ressourcen maßgeblich sind; fordert eine stärkere Vertretung und demokratische Teilhabe in Bürgerforen wie den ländlichen Parlamenten, und orientiert sich an anderen Modellen wie Landwirtschaftskammern; betont die Rolle von Gewerkschaften, Bürgern, Foren, religiösen Einrichtungen und Gemeindestrukturen (Kirchen, Moscheen, Synagogen) und allen Arten von nichtstaatlichen und zivilgesellschaftlichen Strukturen, die dazu beitragen können, die Stimme der ländlichen Bevölkerung solidarisch zu vermitteln und Verbindungen zur

Stadtbevölkerung aufzubauen und Synergien mit ihr zu schaffen; begrüßt die Rolle und die Schlussfolgerungen des strategischen Dialogs, wenn es gilt, der Polarisierung von Meinungen entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 1079
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. erkennt die Rolle an, die der Landwirtschaft bei der Bereitstellung von Lebensmittel- und Umweltdienstleistungen sowie durch ihren wesentlichen Beitrag zu sozialer Verantwortung und menschenwürdigen Arbeitsbedingungen in ländlichen Gebieten zukommt; unterstützt die Einführung eines Mechanismus der sozialen Konditionalität im Rahmen der GAP, sofern seine Umsetzung verhältnismäßig und klar definiert ist und keinen unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand für landwirtschaftliche Betriebe, insbesondere landwirtschaftliche Familienbetriebe und Kleinbetriebe, verursacht; fordert Maßnahmen, die landwirtschaftliche Betriebe belohnen, die Arbeits- und Sozialstandards einhalten, die Transparenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette verbessern und die Zusammenarbeit mit den nationalen Arbeitsbehörden stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1080
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. betont, dass ein nachhaltiger Ernteertrag voraussetzt, dass Landwirte und Gärtner in der Lage sind, ihre Kulturen angemessen vor Krankheiten und Schädlingen zu schützen; fordert eine schnellere Zulassung sowohl risikoarmer als auch chemischer Pflanzenschutzmittel, die im Rahmen des integrierten Pflanzenschutzes nach wie vor beide benötigt werden; betont nachdrücklich die Zusage der Kommission, dass die Zulassung bestehender Mittel nicht aufgehoben wird, wenn noch keine wirksamen alternativen Mittel zugelassen sind;

Or. nl

Änderungsantrag 1081
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die Gemeinsame Agrarpolitik nach 2027 mehr Flexibilität und Unterstützung für die landschaftsbezogene Wiederherstellung der Natur bietet, unter anderem durch die adaptive Neuzuweisung von Natura-2000-Gebieten, wo dies ökologisch gerechtfertigt ist; betont, dass dynamischere und kooperativere Ansätze zwischen Landwirten und Naturraummanagern erforderlich sind, um Landnutzungskonflikte zu verringern,

die biologische Vielfalt zu fördern und innovative Modelle für eine nachhaltige Landbewirtschaftung zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 1082
Sebastian Everding

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. bekräftigt, dass EU-weit die Verbesserung des Tierschutzes und die Verringerung des Einsatzes antimikrobieller Mittel bei Tieren, die für die Lebensmittelerzeugung gehalten werden, zu den Zielen der GAP gehören, dass jedoch bisher nur sektorspezifische oder regionale Verbesserungen in dieser Hinsicht erzielt wurden; fordert die Kommission auf, größere Anstrengungen zu unternehmen, um sicherzustellen, dass die neue GAP wirksam zur Verwirklichung dieser Ziele beiträgt;

Or. en

Änderungsantrag 1083
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. hält es für angemessen, die finanzielle Unterstützung für das LEADER-Konzept, das von Gruppen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Strategien für lokale Entwicklung umgesetzt wird,

sowohl im Rahmen der GAP als auch durch andere europäische Förderinstrumente aufrechtzuerhalten, wobei erforderlichenfalls eine Erhöhung der finanziellen Mindestausstattung für diese Initiative in Erwägung gezogen werden sollte;

Or. es

Änderungsantrag 1084
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. fordert die Kommission auf, die Produktion von Betriebsmitteln für die Landwirtschaft (insbesondere von Dünge- und Tierarzneimitteln) in der EU zu fördern und Maßnahmen zu ergreifen, um Versorgungssicherheit, Verfügbarkeit und Erschwinglichkeit sicherzustellen;

Or. pl

Änderungsantrag 1085
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22b. betont, wie wichtig es ist, im Zusammenhang mit der Programmplanung und Umsetzung der GAP für einen inklusiven Zugang zu Entscheidungsstrukturen und für demokratische Teilhabe zu sorgen; hebt hervor, dass eine sinnvolle Einbeziehung der Zivilgesellschaft von wesentlicher

Bedeutung ist, um sicherzustellen, dass die Programmplanung der GAP den unterschiedlichen territorialen und sozioökonomischen Gegebenheiten Rechnung trägt; fordert in diesem Zusammenhang die Stärkung des Partnerschaftsprinzips und die Anwendung einer echten Multi-Level-Governance bei der Umsetzung der GAP, und zwar sowohl bei der Gestaltung und Überwachung der GAP-Strategiepläne als auch insbesondere durch die Einbeziehung der regionalen Gebietskörperschaften, wenn dies angebracht ist;

Or. en

Änderungsantrag 1086
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit, Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 22 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22b. fordert, den GAP-Haushalt für 2028–2034 inflationsbereinigt zu erhalten, um sicherzustellen, dass die Mittel den Landwirten wirksam zur Verfügung gestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1087
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22c. weist auf die Bedeutung der Entwicklung des ländlichen Raums im

Rahmen der GAP durch die LEADER-Initiative, lokale Aktionsgruppen und die von der örtlichen Bevölkerung betriebene lokale Entwicklung hin, wenn es darum geht, engere Verbindungen zwischen Stadt und Land aufzubauen, d. h. Märkte zu erschließen, Direktverkäufe und kurze Lebensmittelketten zu entwickeln und so die lokale Wirtschaft, aber auch regionale Demokratien zu stärken und zu schaffen, und die Bürger und Verbraucher in den Städten mit den Bürgern und Erzeugern vom Lande zu verbinden; weist ferner auf die potenzielle und oft nicht genutzte Rolle der GAP hin, wenn es gilt, den Generationswechsel durch die Verbesserung des Zugangs zu Land und Kapital, insbesondere für neue Landwirte, die in die Branche einsteigen, zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1088
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. Eine starke, kofinanzierte, von der Kohäsionspolitik getrennte und aus dem ELER finanzierte Säule II für die Entwicklung des ländlichen Raums mit Schwerpunkt auf ländlichen Gebieten

Or. en

Änderungsantrag 1089
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 1 a (neu) Ziffer 1a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. [1a] bekräftigt, dass die Verwirklichung der in der langfristigen Vision der EU für den ländlichen Raum bis 2040 festgelegten Ziele entschiedene und kontinuierliche Maßnahmen in den nächsten Programmplanungszeiträumen und auf allen Verwaltungsebenen erfordert; fordert die Kommission in diesem Zusammenhang auf, eine messbare und kohärente Strategie für den ländlichen Raum zu entwickeln, einschließlich eines aktualisierten EU-Aktionsplans für ländliche Gebiete; betont, dass eine ausreichende und stabile Finanzierung für die Umsetzung von wesentlicher Bedeutung ist; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, im nächsten MFR für eine stärkere Unterstützung der ländlichen Gebiete zu sorgen;
	[1a] Vorgeschlagen unter einer neuen Rubrik 1a. Eine starke Säule II für die Entwicklung des ländlichen Raums

Or. en

Änderungsantrag 1090
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 1 a (neu) Ziffer 1b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. betont die grundlegende Rolle des ELER neben den Mitteln der Kohäsionspolitik bei der Unterstützung des Wandels in ländlichen Gebieten bei gleichzeitiger Förderung der wirtschaftlichen Diversifizierung, hochwertiger Beschäftigung, sozialer Inklusion und verbesserter Dienstleistungen und Infrastrukturen;

betont, dass die Komplementarität zwischen den Fonds verbessert, der Verwaltungsaufwand verringert und die Umsetzung fondsübergreifender Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raums erleichtert werden müssen;

[1a] Vorgeschlagen unter einer neuen Rubrik 1a. Eine starke Säule II für die Entwicklung des ländlichen Raums

Or. en

Änderungsantrag 1091
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Cristina Guarda

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 1 a (neu) – Ziffer 1c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1c. fordert einen eigenen Anteil des Haushalts für die Entwicklung des ländlichen Raums, um integrierte lokale Investitionen in die Entwicklung des ländlichen Raums, öffentliche Dienstleistungen, Infrastruktur- und Umweltmaßnahmen, einschließlich der Wiederherstellung der Natur, des Schutzes der biologischen Vielfalt, der nachhaltigen Land- und Wasserbewirtschaftung, zu unterstützen; besteht darauf, dass für LEADER zweckgebundene Mittel bereitgestellt werden, um die von der Basis ausgehenden CLLD-Ansätze zu stärken;
	(Vorgeschlagen unter einer neuen Rubrik 1a. Eine starke Entwicklung des ländlichen Raums, Säule II)

Or. en

Änderungsantrag 1092
Cristina Guarda

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 1 a (neu) – Ziffer 1d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1d. [1a] lehnt zentralisierte Fondsverwaltungsmodelle ab, die die Multi-Level-Governance sowie die Grundsätze der Partnerschaft und der Subsidiarität schwächen; betont, dass es wichtig ist, die aktive Beteiligung der regionalen und lokalen Gebietskörperschaften aufrechtzuerhalten. befürwortet eine stärkere Koordinierung und Komplementarität zwischen der GAP und der Kohäsionspolitik, spricht sich jedoch entschieden gegen jede Verschmelzung der ländlichen Entwicklung mit der Kohäsionspolitik aus; bekräftigt, dass die Zwei-Säulen-Struktur der GAP beibehalten werden muss, um einen klaren Schwerpunkt auf die Entwicklung des ländlichen Raums sicherzustellen;
	[1a] Vorgeschlagen unter einer neuen Rubrik 1a. Eine starke Entwicklung des ländlichen Raums, Säule II

Or. en

Änderungsantrag 1093
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands	***entfällt***

und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;

Or. en

Änderungsantrag 1094
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich ***als bereichsübergreifende strategische Priorität*** der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen***, und betont, dass Strukturreformen durchgeführt werden müssen, durch die der Zugang zur GAP-Unterstützung erleichtert und die Effizienz der Umsetzung vor Ort erhöht wird***; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte; ***betont, dass ein Ansatz, in dessen Rahmen Verwaltungsanforderungen im Hinblick auf ihre Verringerung regelmäßig analysiert werden, um der Notwendigkeit einer zukunftssicheren Landwirtschaft Rechnung zu tragen, langfristig positive Auswirkungen nach sich zöge;***

Or. ro

Änderungsantrag 1095
Luke Ming Flanagan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte; ***ist der Ansicht, dass in der bevorstehenden Iteration der GAP unter Wahrung des Subsidiaritätsprinzips ein Mechanismus vorgesehen werden muss, um das anerkannte Problem der Überregulierung auf nationaler Ebene anzugehen; hebt hervor, dass durch Überregulierung die Komplexität für Landwirte und Begünstigte erhöht wird, wodurch die Wirksamkeit und die Inanspruchnahme von Maßnahmen verringert werden;***
	Or. en

Änderungsantrag 1096
André Rodrigues

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; ***betont***, dass ***dies*** die ***treibende Kraft*** für ***alle Maßnahmen sein sollte***;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; ***weist jedoch darauf hin***, dass ***die Vereinfachung der Verfahren nicht zu einer Deregulierung führen sollte, da*** die ***Aufrechterhaltung eines starken Regelungsrahmens auf EU-Ebene entscheidend ist, um die Einheitlichkeit der Agrarpolitik und die öffentliche Unterstützung*** für ***einen soliden***

Finanzrahmen zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 1097
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen***; betont***, ***dass dies*** die ***treibende Kraft für alle*** Maßnahmen ***sein sollte***;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen, ***ohne dabei*** die ***Standards zu gefährden und gleichzeitig die Ziele der politischen*** Maßnahmen ***und Gesetze zu erreichen, die nach wie vor gültig, notwendig und tatsächlich von Markt und Gesellschaft gefordert werden und zu denen die Bürgerinnen und Bürger gerne beitragen***[1a];
	[1a] Eurobarometer 2024 „Europäerinnen und Europäer, Landwirtschaft und GAP“, zitiert vom Berichterstatter in Erwägung H über https://europa.eu/eurobarometer/surveys/detail/3226.

Or. en

Änderungsantrag 1098
Stefan Köhler, Norbert Lins, Christine Schneider, Marion Walsmann, Lena Düpont

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte; ***fordert nachdrücklich, die Koordinierung zwischen der Kommission und den nationalen Behörden zu verbessern;***

Or. en

Änderungsantrag 1099
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. ***unterstützt*** mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass ***dies*** die ***treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte***;	23. ***begrüßt*** mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass ***klare Mechanismen für Transparenz und Rechenschaftspflicht entwickelt werden müssen, wobei gleichzeitig*** die ***höchsten Sozial- und Umweltstandards im gesamten Sektor sicherzustellen sind***;

Or. en

Änderungsantrag 1100
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte ***und dass alle Vereinfachungsmaßnahmen, die vor den neuen Rechtsvorschriften getroffen wurden, beibehalten werden sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 1101
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte***, ohne die fünf Hauptziele der GAP gemäß Artikel 39 AEUV zu untergraben***;

Or. en

Änderungsantrag 1102
Carola Rackete

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die ***treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte***;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies ***für*** die ***Landwirte äußerst wichtig ist, aber nicht zu weniger hochgesteckten sozialen oder ökologischen Zielen führen darf***;

Or. en

Änderungsantrag 1103
Maria Noichl

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen***, ohne dass dabei die sozialen und ökologischen Ziele und Standards niedriger gesteckt werden***; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;

Or. en

Änderungsantrag 1104
Camilla Laureti, Stefano Bonaccini, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen ***zur Erreichung sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit*** sein sollte;

Or. en

Änderungsantrag 1105
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, ***sich der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Vereinfachung der Rechtsvorschriften zu widmen***; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;	23. unterstützt mit Blick auf die Zukunft das Ziel der Kommission für den Zeitraum 2024-2029, ***den Verwaltungsaufwand für Landwirte zu verringern***; betont, dass dies die treibende Kraft für alle Maßnahmen sein sollte;

Or. fr

Änderungsantrag 1106
Luke Ming Flanagan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. stellt fest, dass die gemeinsame

Agrarpolitik (GAP) für den Zeitraum 2023-2027 auf zehn zentralen Zielen beruht, die auf sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Zielen ausgerichtet waren, unter anderem die Sicherung eines angemessenen Einkommens für Landwirte, die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit, die Verbesserung der Position der Landwirte in der Lebensmittelkette, Klimaschutzmaßnahmen, Umweltschutz, die Erhaltung der Landschaften und der biologischen Vielfalt, die Unterstützung des Generationenwechsels, dynamische ländliche Gebiete, der Schutz der Lebensmittel- und Gesundheitsqualität, die Förderung von Wissen und Innovation; hebt hervor, dass die Verordnung über die GAP-Strategiepläne ein breites Spektrum von Instrumenten zur Erreichung dieser Ziele enthielt, von der Deckelung der Direktzahlungen und der ergänzenden Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit (CRISS) zur Unterstützung von Kleinlandwirten bis hin zu Öko-Regelungen und der Option für Maßnahmen aus der zweiten Säule zur Unterstützung von Umweltmaßnahmen auf höherer Ebene; weist erneut darauf hin, dass die überwiegende Mehrheit der Mitgliedstaaten die ihnen zur Verfügung stehenden breit gefächerten Instrumente und Optionen nicht genutzt und nur das in der Verordnung geforderte Minimum getan hat, obwohl sie die Option haben, ehrgeiziger zu sein; ist daher davon überzeugt, dass die neue Verordnung ambitioniert sein muss, um unter Wahrung der Subsidiarität Unterstützung für Kleinlandwirte, Junglandwirte und die Umwelt zu schaffen, da die Mitgliedstaaten keine Eigeninteressen unter Beweis gestellt haben, die für den Status quo sprechen;

Or. en

Änderungsantrag 1107
Paulo Do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23A. fordert, dass die Förderkriterien und Bedingungen für den Zugang zu für Investitionen in landwirtschaftliche Betriebe bestimmten Mitteln im Rahmen der zweiten Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik und anderer sektorbezogener Förderinstrumente vereinfacht werden; betont, dass die derzeitigen Antragsverfahren häufig übermäßig komplex, langwierig und bürokratisch sind, eine große Hürde darstellen und oftmals dazu führen, dass Landwirte mehr Zeit im Büro als auf der Weide verbringen, was insbesondere kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe, Junglandwirte sowie solche Betriebe betrifft, die in Gebieten mit größeren strukturellen Schwierigkeiten tätig sind; betont, dass diese Komplexität nicht nur davon abschreckt, Anträge zu stellen, sondern auch zu einem ungleichen Zugang zu Finanzmitteln führt, wobei diejenigen bestraft werden, die über weniger technische oder finanzielle Mittel verfügen, um den damit verbundenen Verwaltungsaufwand zu stemmen; ist daher der Ansicht, dass sich die künftige Architektur der GAP auf eine wirkliche Vereinfachung mit klareren Kriterien, digitalisierten Verfahren, standardisierten Leitlinien und einer zugänglichen technischen Unterstützung konzentrieren sollte, um so die Inklusion zu fördern.

Or. pt

Änderungsantrag 1108
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Pär Holmgren

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. weist darauf hin, dass sich der Verwaltungsaufwand in der GAP häufig nicht aus den Vorschriften auf EU-Ebene selbst ergibt, sondern aus der Art und Weise, wie sie auf nationaler Ebene umgesetzt werden, unter anderem durch Überschneidungen mit EU-Vorschriften auf nationaler/regionaler Ebene und übermäßig komplexe Verfahren; stellt fest, dass die Mitgliedstaaten das integrierte Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) der GAP zu ihren eigenen Kosten eingerichtet haben, wodurch Investitionen verhindert werden, um die Schnittstellen zwischen Landwirten und Verwaltung so weit wie möglich zu modernisieren und zu vereinfachen; fordert, dass sowohl private als auch öffentliche Mittel mobilisiert werden, um dies zu ermöglichen, z. B. im Rahmen der technischen Hilfe für die Mitgliedstaaten oder Regionen oder im Rahmen von Zuschüssen oder EIB-Darlehen[1a]; stellt ferner fest, dass eine differenzierte Übertragung von Aufgaben im Rahmen des InVeKoS der GAP auf die regionale Ebene in einigen Fällen die Schnittstelle für die Landwirte erschweren kann, und fordert die Mitgliedstaaten und Regionen auf, dies zu vereinfachen;
	[1a] Die EIB wird von den Mitgliedstaaten verwaltet, während es sich bei den für die Landwirtschaft zugesagten Mitteln um private Finanzierungen außerhalb des GAP-Haushalts handelt. Es ist sinnvoll, dass diese Mittel auch zur Unterstützung

der nationalen und regionalen Verwaltungskapazitäten und Investitionen in ihre IT-Systeme eingesetzt werden, um die Schnittstelle für die Landwirte zu vereinfachen. Für diesen Bereich gibt es im Rahmen der GAP derzeit keine Haushaltsmittel, und auch im nächsten MFR sind diese nicht zu erwarten.

Or. en

Änderungsantrag 1109
Stefan Köhler, Norbert Lins, Christine Schneider, Marion Walsmann, Lena Düpont

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. betont, dass in der neuen GAP mehr Flexibilität und eine einfachere Finanzierungsstruktur erforderlich sind und dass Fehler aus der Vergangenheit, wie zunehmende Bürokratie und Komplexität, insbesondere bei der grünen Architektur und der strategischen Planung der GAP, vermieden werden sollten und dass stattdessen eine einfachere Finanzierungsstruktur und eine bessere Koordinierung zwischen der Kommission und den nationalen Behörden dringend erforderlich sind und dass angemessene Kürzungen der Konditionalität als gesamtbetriebliche Verpflichtung im Rahmen der GAP-Mittel gewährt werden sollten, falls die Landwirte weniger Basisprämien erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 1110
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert die Kommission auf, auf die Ziele der Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ aufzugeben, bis 2030 den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln um 50 %, den Einsatz von anorganischen Düngemitteln um 20 % und den Absatz von Antibiotika für Nutztiere um 50 % zu senken und den Anteil der landwirtschaftlicher Flächen unter ökologischer Bewirtschaftung auf 25 % zu erhöhen;

Or. fr

Änderungsantrag 1111
Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert die Kommission auf, die Ziele der Strategie „Vom Hof auf den Tisch“, nämlich eine Verringerung der Pflanzenschutzmittel um 50 %, eine Verringerung der chemischen Düngemittel um 20 %, eine Verringerung des Absatzes von Antibiotika für Nutztiere um 50 % und eine Ausweitung der ökologischen/biologischen Landwirtschaft auf 25 % bis 2030, aufzugeben;

Or. es

Änderungsantrag 1112
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. weist darauf hin, dass eine Politik der Unterstützung durch europäische Mindestpreise aus Sicht der Landwirte die einfachste und wirksamste Form der Unterstützung ist, solange die Interventionspreise ausreichend angehoben werden, um zu verhindern, dass die tatsächlichen Preise zu weit unter das Niveau der durchschnittlichen Produktionskosten sinken;

Or. fr

Änderungsantrag 1113
Barry Cowen, Charles Goerens, Benoit Cassart, Christine Singer, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert mehr Flexibilität für die Mitgliedstaaten im Rahmen der GAP-Strategiepläne, um es ihnen zu ermöglichen, bestimmte Elemente anzupassen, z. B. Fristenanpassungen aufgrund von Wetterproblemen oder Änderungen an nicht praktikablen Elementen der Regelung, ohne dass eine vorherige Genehmigung durch die Kommission erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 1114
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. regt an, die Beibehaltung des derzeitigen Rechtsrahmens für die Umsetzung der GAP auf der Grundlage von Strategieplänen ernsthaft in Erwägung zu ziehen und die erforderlichen Änderungen vorzunehmen, die sich aus den notwendigen und erwarteten Vereinfachungen der GAP ergeben;

Or. pl

Änderungsantrag 1115
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit, Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert die Abschaffung des starren Verfahrens für „endgültige Anträge“ und eine Verlängerung der Fristen, um notwendige Anpassungen auch bei extremen Wetterbedingungen zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 1116
Barry Cowen, Charles Goerens, Christine Singer, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. betont, dass der Hauptbegünstigte der Bemühungen um Vereinfachung der GAP der aktive Landwirt sein muss, der dafür verantwortlich ist, Maßnahmen im landwirtschaftlichen Betrieb zu

überprüfen, und gleichzeitig mit volatilen Bedingungen, strengeren Vorschriften und höheren gesellschaftlichen Erwartungen zurechtkommen muss; hebt hervor, dass der Verwaltungsaufwand verringert werden muss, um sicherzustellen, dass Landwirte weiterhin für Ernährungssicherheit sorgen und andere öffentliche Güter bereitstellen können, ohne mit unangemessener finanzieller Unsicherheit konfrontiert zu sein;

Or. en

Änderungsantrag 1117
Stefan Köhler, Norbert Lins, Christine Schneider, Marion Walsmann, Lena Düpont

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. fordert eine bessere EU-weite Koordinierung in Bezug auf die Verringerung der Dokumentations- und Berichterstattungspflichten sowie Änderungen in den GAP-Strategieplänen und merkt an, dass allen Änderungen eine klare und zeitnahe Kommunikation spätestens in der Herbstaussaatsaison vorausgehen sollte, da eine frühzeitige Kommunikation für eine effiziente Betriebsführung erforderlich ist, die auf langfristigen Planungszyklen beruht;

Or. en

Änderungsantrag 1118
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Pär Holmgren

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. fordert die Mitgliedstaaten auf, die nationale und regionale administrative Interaktion mit den Landwirten besser zu koordinieren, beispielsweise durch die Einrichtung zentraler Anlaufstellen, um unnötige und doppelte Verwaltungsverfahren zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 1119
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit, Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. fordert, das stark regelbasierte System durch einen Rahmen mit klaren Zielen zu ersetzen, der den Landwirten ein gewisses Maß an Flexibilität gewährt;

Or. en

Änderungsantrag 1120
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23c. unterscheidet zwischen der Vereinfachung für die Landwirte und den von den Mitgliedstaaten oder Regionen durchgeführten Funktionen oder Investitionen; stellt fest, dass die Mitgliedstaaten oder Regionen in einigen Fällen mehr tun müssen, wenn eine Vereinfachung für die Landwirte

angestrebt wird; stellt darüber hinaus fest, dass nicht alle Mitgliedstaaten im Rahmen der Möglichkeiten, die die derzeitige GAP bietet, Vereinfachungsmaßnahmen durchgeführt haben, insbesondere die GAP-Verordnung für Finanzierung, Verwaltung und Überwachung, die den Mitgliedstaaten bereits die Möglichkeit eingeräumt hat, die Schnittstelle zu vereinfachen, über die Landwirte Zugang zum InVeKoS erhalten, z. B. vorausgefüllte Beihilfeantragsformulare; fordert daher, dass alle Mitgliedstaaten verpflichtet werden, vorausgefüllte Felder bereitzustellen, in denen die Landwirte gegenüber dem Vorjahr nichts ändern müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1121
Barry Cowen, Christine Singer, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 23 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23c. fordert eine Neubewertung des GLÖZ-Standards Nr. 6, insbesondere der Anforderung eines Rückgangs von 30 % von Stoppelfeld oder Grünland, was zu einem übermäßigen Befolgungsaufwand geführt und vor der Beweidung überwinterter Deckpflanzen mit Schafen abgeschreckt hat; begrüßt die Vereinfachung des GLÖZ-Standards Nr. 7, betont jedoch, dass weitere Anpassungen erforderlich sind, einschließlich einer Überprüfung der Schwellenwerte für landwirtschaftliche Hektarflächen, mit denen die Anforderungen an 1, 2 oder 3 Anbaupflanzen festgelegt werden, um die Erholung der Bodenbearbeitung zu

unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1122
Barry Cowen, Charles Goerens, Benoit Cassart, Christine Singer, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23d. betont, dass Rechtssicherheit innerhalb des Sektors erforderlich ist, und merkt an, dass der kontinuierliche Anstieg des Verwaltungsaufwands für den Sektor zu Frustration unter den Landwirten und zu erheblichen Mehrkosten auf der Ebene der landwirtschaftlichen Betriebe geführt hat, was die Attraktivität des Berufs für Neueinsteiger beeinträchtigt hat;

Or. en

Änderungsantrag 1123
Barry Cowen, Charles Goerens, Benoit Cassart, Christine Singer, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23e. betont, dass es einer proaktiven Zusammenarbeit zwischen den Behörden der Mitgliedstaaten und Landwirten und landwirtschaftlichen Organisationen bedarf, bevor die GAP-Strategiepläne ausgearbeitet werden, um eine Bewertung innerhalb der landwirtschaftlichen Betriebe und die praktische Tragfähigkeit von Vorschlägen aus allen Blickwinkeln

zu erstellen;

Or. en

Änderungsantrag 1124
Barry Cowen, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23f. betont, dass bei der Umsetzung der GLÖZ-2-Anforderungen die bestehenden Landnutzungs- und Bewirtschaftungsmethoden berücksichtigt werden müssen; hebt hervor, dass aktive Landwirte, die Flächen, die als Feuchtgebiete oder Torfmoore ausgewiesen sind, kontinuierlich bewirtschaftet haben, das Recht behalten müssen, ihre derzeitigen landwirtschaftlichen Tätigkeiten fortzusetzen, einschließlich notwendiger Instandhaltungsmaßnahmen wie Entwässerung, ohne zusätzlichen administrativen oder betrieblichen Einschränkungen ausgesetzt zu sein; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die Anwendung von GLÖZ 2 nicht zu einer De-facto-Reaktivierung landwirtschaftlicher Nutzflächen führt, und klare, vereinfachte Leitlinien bereitzustellen, um Rechtsunsicherheit, übermäßigen Verwaltungsaufwand oder unbeabsichtigte Störungen der landwirtschaftlichen Systeme zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 1125
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 1126
Luke Ming Flanagan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von ***realistischen*** Anreizen***, die der zeitlichen Einhaltung der Begünstigten Rechnung tragen,*** anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben; ***betont, dass bei der Berechnung der Vergütung für die erbrachten Dienstleistungen die Methode über die eng gefasste Perspektive der „getragenen Kosten und Einkommensverluste“ des Landwirts hinausgehen muss, da die sozioökonomischen Verluste für die gesamte Gemeinschaft durch den Verlust sowohl der vor- als auch der nachgelagerten Wirtschaftstätigkeit im lokalen Gebiet viel größer sein können;***

Or. en

Änderungsantrag 1127
Norbert Lins, Stefan Köhler, Christine Schneider, Marion Walsmann, Herbert Dorfmann

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben***, da anreizbasierte Ansätze die besten Ergebnisse im Hinblick auf die Verbesserung der Nachhaltigkeit der europäischen Landwirtschaft erzielen***; ***unterstützt daher eine Abkehr von einer strengen Konditionalitätsregelung, bei der Landwirte für die Erfüllung der Ziele der Konditionalität durch Öko-Regelungen oder andere Maßnahmen belohnt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 1128
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben; ***fordert mehr Rechtsklarheit, um sicherzustellen, dass die Entschädigung***

für Öko-Regelungen und Agrarumweltmaßnahmen tatsächlich eine Vergütung als Anreiz umfasst, die über die entstandenen Kosten und die Einkommensverluste hinausgeht, und zwar sowohl bei einer Auszahlung aus der GAP als auch aus nationalen Mitteln;

Or. nl

Änderungsantrag 1129
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen ***durch gezielte Unterstützung wie gekoppelte Beihilfen*** anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben***, was bedeutet, dass man nicht davor scheuen darf, den großen Spielraum zu nutzen, über den die Europäische Union im Bereich der sogenannten verzerrenden Beihilfen nach den Kriterien der Welthandelsorganisation verfügt***;

Or. fr

Änderungsantrag 1130
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen	24. fordert die Schaffung von Anreizen

anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben; ***schlägt in diesem Zusammenhang vor, sich an einem anreizbasierten System auszurichten, das an die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe angepasst ist und indirekte Sanktionen umgeht, durch die die Tragfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe beeinträchtigt werden könnte;***

Or. ro

Änderungsantrag 1131
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert ***eine Gemeinsame Agrarpolitik, bei der ein stärkerer Schwerpunkt auf den Aspekt der „Gemeinsamkeit“ gelegt wird und mit der den Landwirten Flexibilität geboten und jede Form von Renationalisierung durch die Mitgliedstaaten verhindert wird, sowie*** die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;

Or. it

Änderungsantrag 1132
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ***ohne dabei nur*** die ***entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick*** zu ***haben***;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ***und fordert die Kommission nachdrücklich auf,*** die ***Mitgliedstaaten bei der Entwicklung von Mechanismen zum Aufbau von Kapazitäten für einen langfristigen landwirtschaftlichen und ökologischen Wandel*** zu ***unterstützen***;

Or. en

Änderungsantrag 1133
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ***ohne dabei nur*** die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste ***im Blick zu haben***;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ***ambitionierte*** ökologische und soziale Tätigkeiten ***dergestalt*** durchführen, ***dass die Anreize, die sie dafür erhalten, über*** die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste ***hinausgehen***;

Or. es

Änderungsantrag 1134
Barry Cowen, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen ***im Rahmen einer dritten neuen Umweltsäule***, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;

Or. en

Änderungsantrag 1135
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen ***ohne Auswirkungen auf den derzeitigen GAP-Haushalt*** anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;

Or. fr

Änderungsantrag 1136
Camilla Laureti, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen ***anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen***, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und	24. fordert die Schaffung von Anreizen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale ***Anforderungen umsetzen***;

soziale ***Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben***;

Or. en

Änderungsantrag 1137
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische ***(wie Stärkung von Wasserqualität)*** und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;

Or. en

Änderungsantrag 1138
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;	24. fordert die Schaffung von Anreizen anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ***die für bestimmte geografische Gebiete charakteristisch sind,*** ohne dabei nur die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste im Blick zu haben;

Or. ro

Änderungsantrag 1139
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. fordert die Schaffung von Anreizen ***anstelle der Auferlegung von Verpflichtungen, damit Landwirte bei der Ausübung ihres Berufs ökologische und soziale Tätigkeiten durchführen, ohne dabei nur*** die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste ***im Blick zu haben***;	24. fordert die Schaffung von ***mehr*** Anreizen***, damit Landwirte ökologische und soziale öffentliche Güter bereitstellen; betont, dass diese Anreize über die rechtlichen Anforderungen und über*** die entstehenden Kosten oder Einkommensverluste ***hinausgehen sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 1140
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. stellt fest, dass die Konditionalitätsverpflichtungen seit der Einführung der neuen GAP im Jahr 2023 fünfmal geändert wurden, mit einem sechsten Vereinfachungspaket, das nicht einmal ein Jahr nach der letzten solchen Vereinfachung oder Lockerung und nur drei Monate vor dem siebten – dem wichtigsten Legislativvorschlag zur GAP – vorgelegt wird; nimmt die Forderung der Landwirte an die politischen Entscheidungsträger zur Kenntnis, die Vorschriften nicht ständig zu ändern;

Or. en

Änderungsantrag 1141
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. stellt fest, dass mit der derzeitigen GAP das neue Umsetzungsmodell eingeführt wurde, das zu leistungsbasierten Ergebnissen übergeht; betont, dass infolgedessen und um die Effizienz der Prüfungen zu verbessern, detaillierte Ausgabenkontrollen zugunsten von Leistungskontrollen erheblich reduziert werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1142
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. ist der Ansicht, dass an die Produktion gekoppelte Beihilfen eine einfache Maßnahme sind, um die Produktion der benötigten Erzeugnisse zu steigern und von den damit verbundenen Umweltdienstleistungen zu profitieren;

Or. fr

Änderungsantrag 1143
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. fordert die Entwicklung eines von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Entwicklungsmechanismus und die Einführung partizipativer Instrumente zur Entwicklung des ländlichen Raums in allen EU-Mitgliedstaaten;

Or. en

Änderungsantrag 1144
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 24 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24b. fordert die Kommission nachdrücklich auf, den Zugang zu Finanzmitteln zu vereinfachen, indem sie den Verwaltungsaufwand verringert und dafür sorgt, dass durch fondsübergreifende Mechanismen effiziente, von der örtlichen Bevölkerung betriebene Initiativen unterstützt werden, und die Mittel für LEADER/CLLD aufzustocken;

Or. en

Änderungsantrag 1145
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 24 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24b. fordert die Einrichtung eines zentralisierten elektronischen Meldesystems, einer zentralen Anlaufstelle für die GAP, bei der

Landwirte Anträge, Berichte und alle erforderlichen Unterlagen an einem Ort einreichen können;

Or. en

Änderungsantrag 1146
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 24 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24c. fordert die Kommission auf, einen über Telefon, E-Mail, Online und Chat zugänglichen „GAP-Helpdesk“ einzurichten, dessen Aufgabe es ist, klare Leitfäden, häufig gestellte Fragen und schrittweise Anweisungen bereitzustellen, um Landwirten bei der Anwendung der GAP-Vorschriften zu helfen, sowie regelmäßige Informationsveranstaltungen und ein Online-Diskussionsforum zu organisieren, in dem Landwirte Erfahrungen austauschen und Rückmeldungen zu Verbesserungen der GAP geben können;

Or. en

Änderungsantrag 1147
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 24 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24d. fordert, dass die GAP-Prozesse regelmäßig von einem Fachgremium, einschließlich Landwirten, überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie den tatsächlichen Bedürfnissen der Landwirte entsprechen, sodass erforderlichenfalls

rasch Anpassungen vorgenommen werden können;

Or. en

Änderungsantrag 1148
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 24 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24e. fordert die Abschaffung der sozialen Konditionalität, um Doppelsanktionen und übermäßige Lasten zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 1149
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 1150
Thomas Waitz

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die ***Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen*** der GAP neu bewertet werden ***müssen***, um ***den Verwaltungsaufwand*** zu ***verringern***, die ***Kosten zu senken*** und ***übermäßige*** Umsetzungsanforderungen ***zu verhindern***, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der ***Cross-Compliance-Anforderungen*** zu berücksichtigen ist;	25. hebt hervor, dass die ***Wirksamkeit der von den Mitgliedstaaten festgelegten Cross-Compliance-Anforderungen*** der GAP neu bewertet werden ***muss, indem der Schwerpunkt auf jene Anforderungen gelegt wird, die am dringendsten erforderlich sind***, um ***die Produktionsfaktoren und das Funktionieren des grundlegenden Agrar-Ökosystems (Boden-Wasser-Nährstoffkreisläufe)*** zu ***schützen, wie etwa den Schutz von Grünland, den Schutz von Feuchtgebieten***, die ***Sicherstellung eines minimalen Fruchtwechsels sowie die Erhaltung*** und ***Bereitstellung von Nichtanbauflächen für eine funktionale biologische Vielfalt und die Bekämpfung der Erosion; betont, dass bei dieser Bewertung der Verwaltungsaufwand und die Kosten für die Landwirte berücksichtigt und*** Umsetzungsanforderungen ***verhindert werden sollten, die keine bewährten landwirtschaftlichen Verfahren sind oder unverhältnismäßige Kosten mit sich bringen***, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der ***Anforderungen*** zu berücksichtigen ist; ***nimmt die vereinfachte Kleinerzeugerregelung zur Kenntnis, die seit der GAP-Reform von 2013 gilt, mit der kleinere Strukturen von den Konditionalitätsregeln ausgenommen werden, die im Zuge der Reform von 2021 durch eine vollständige Ausnahme für alle Betriebe mit einer Fläche von weniger als 10 ha gestärkt wurde, sodass nun zwei Drittel der Betriebe der Konditionalitätsregel nicht nachkommen müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 1151
Luke Ming Flanagan, Sebastian Everding
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist; ***fordert, dass die Steuerung der GAP verbessert wird, indem für eine bessere Koordinierung zwischen der EU-Ebene, der nationalen und der regionalen Ebene gesorgt wird und die Interessenträger, insbesondere Kleinbauer und landwirtschaftliche Arbeiter, stärker einbezogen werden; weist darauf hin, dass dies transparentere und inklusivere Prozesse, einen stärkeren Kapazitätsaufbau auf lokaler Ebene, zugängliche Informationen und eine wirksame Überwachung erfordert und dass diese Maßnahmen mit den Nachhaltigkeitszielen im Einklang stehen sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 1152
Norbert Lins, Stefan Köhler, Christine Schneider, Marion Walsmann, Herbert Dorfmann

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der ***Flexibilitätsbedarf*** der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ***ist***;	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei ***ein finanziell stärkeres anreizbasiertes Modell eingeführt wird, das Landwirten zugutekommt, die bereit sind, mehr für Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen, Maßnahmen in den Bereichen Tiergesundheit und Tierschutz sowie Pflanzengesundheit zu tun; weist darauf hin, dass dabei*** der ***Flexibilitäts- und der Vereinfachungsbedarf*** der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ***sind***;

Or. en

Änderungsantrag 1153
Carola Rackete

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, ***indem der Schwerpunkt auf die wichtigsten Anforderungen gelegt wird, z. B. Schutz von Grünland, Schutz von Feuchtgebieten, Sicherstellung eines minimalen Fruchtwechsels sowie Erhaltung und Bereitstellung unbewirtschafteter Flächen für die biologische Vielfalt,*** um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte

bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;

Or. en

Änderungsantrag 1154
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP ***dringend*** neu bewertet werden müssen, um ***unverhältnismäßige Vorschriften zu beseitigen, sodass sich diese nicht in administrative Hindernisse oder wirtschaftliche Hemmnisse verwandeln,*** den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;

Or. ro

Änderungsantrag 1155
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte

bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;

bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist; ***merkt an, dass dieser neue Ansatz auf dem Ziel der Steigerung des Mehrwerts und der Investitionen in Innovationen beruhen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 1156
Maria Noichl

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ***ist***;	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen ***und die Notwendigkeit, die Umwelt- und Klimaziele für die europäische Landwirtschaft zu erreichen,*** zu berücksichtigen ***sind***;

Or. en

Änderungsantrag 1157
André Rodrigues

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass ***die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den*** Verwaltungsaufwand ***zu verringern, die*** Kosten ***zu senken*** und	25. hebt hervor, dass ***sichergestellt werden muss, dass die Konditionalitätsanforderungen der GAP keinen übermäßigen*** Verwaltungsaufwand ***und keine übermäßigen*** Kosten

übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;

verursachen, und ***dass*** der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist ***und gleichzeitig weiterhin verantwortungsvolle landwirtschaftliche Verfahren gefördert sowie gleiche Wettbewerbsbedingungen und öffentliche Unterstützung für die Politik aufrechterhalten werden***;

Or. en

Änderungsantrag 1158
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ***ist***;	25. hebt hervor, dass die Cross-Compliance-Anforderungen im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei ***die festgelegten Standards und*** der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ***sind***;

Or. en

Änderungsantrag 1159
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die ***Cross-Compliance-Anforderungen*** im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern,	25. hebt hervor, dass die ***Konditionalitätsanforderungen*** im Rahmen der GAP neu bewertet werden müssen, um den Verwaltungsaufwand zu

die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;	verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;

Or. en

Änderungsantrag 1160
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. hebt hervor, dass die ***Cross-Compliance-Anforderungen*** im Rahmen der GAP neu bewertet werden ***müssen***, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;	25. hebt hervor, dass die ***Konditionalität*** im Rahmen der GAP neu bewertet werden ***muss***, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Kosten zu senken und übermäßige Umsetzungsanforderungen zu verhindern, wobei der Flexibilitätsbedarf der Landwirte bei der Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen zu berücksichtigen ist;

Or. en

Änderungsantrag 1161
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert die Kommission auf, ein EU-weites betriebsbasiertes Benchmarking-System für den Agrar- und Lebensmittelsektor zu entwickeln, das sich auf messbare Ergebnisse und nicht auf präskriptive Maßnahmen konzentriert; fordert ferner die Verringerung und Vereinfachung der

administrativen Verpflichtungen durch die Angleichung der Regulierungsziele und die Verbesserung der digitalen Instrumente, um kohärentere und leichter zugängliche Wege für die Einhaltung der Vorschriften zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1162
Stefan Köhler, Norbert Lins, Christine Schneider, Marion Walsmann, Lena Düpont

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, ein starkes Signal zu senden, um die Eigenverantwortung der Landwirte zu fördern, indem sie die Toleranz- und De-minimis-Regelungen anpasst und dafür sorgt, dass die Sanktionen verhältnismäßig sind, und zwar nicht nur in Bezug auf die grundlegenden Fördervoraussetzungen für GAP-Zahlungen, sondern insbesondere in Bezug auf Konditionalitätsanforderungen sowie freiwillige Öko-Regelungen und Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen;

Or. en

Änderungsantrag 1163
Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. Ohne Verzerrungen auf dem Binnenmarkt sollten die fakultativen gekoppelten Stützungszahlungen als

Instrument beibehalten werden, um die Produktion in anfälligen Sektoren aufrechtzuerhalten und um besonderen Schwierigkeiten, insbesondere solchen, die sich aus dem strukturellen Wettbewerbsnachteil benachteiligter Gebiete ergeben, entgegenzuwirken.

Or. en

Änderungsantrag 1164
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert, dass im Rahmen der GAP nach 2027 eine Reihe von Konditionalitätsmaßnahmen abgeschafft oder auf ein System freiwilliger Öko-Regelungen verlagert wird, um mehr maßgeschneiderte Lösungen zu ermöglichen, und dass Vergütungen als Anreiz geboten werden;

Or. nl

Änderungsantrag 1165
Christine Singer

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. betont, dass alle neuen rechtlichen Anforderungen im Rahmen der GAP nach 2027 mit ausreichenden Übergangsfristen und Verwaltungsvereinfachungen einhergehen müssen, um Rechts- und Planungssicherheit für die Landwirte

sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1166
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 25 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25b. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, Öko-Regelungen im Rahmen der GAP nach 2027 einfacher und flexibler zu gestalten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass einige Mitgliedstaaten das System der Öko-Regelungen durch ein Punktesystem unnötig kompliziert gemacht haben; fordert die Mitgliedstaaten auf, ihren Landwirten eine klare und einfache Liste freiwilliger Optionen für Öko-Regelungen mit einer angemessenen Vergütung zur Verfügung zu stellen, aus denen sie wählen können;

Or. nl

Änderungsantrag 1167
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 25 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25b. fordert eine Lockerung der Beschränkungen für die Nutzung von Moorböden (GLÖZ 2) und eine Änderung der erforderlichen Mindestbedeckung (GLÖZ 6);

Or. en

Änderungsantrag 1168
Christine Singer

Entschließungsantrag
Ziffer 25 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25b. unterstützt die Einführung einer speziellen „Bürokratiebremse“ für kleine und mittlere landwirtschaftliche Familienbetriebe, damit ihr langfristiges Überleben gefördert wird;

Or. en

Änderungsantrag 1169
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 25 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25c. fordert die Abschaffung des komplexen Punktesystems zugunsten eines einfacheren Auswahlverfahrens für Maßnahmen und eine Straffung der Anforderungen an die Landwirte durch die Einführung einer klaren und einfachen Methode für die Auswahl ökologischer Maßnahmen, um unnötige Komplexität zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 1170
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 25 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25c. bedauert, dass Landwirte oft viel Geld für die Einstellung von Beratern ausgeben, um an der GAP teilzunehmen, da die (nationale) Umsetzung der Politik zu kompliziert geworden ist;

Or. nl

Änderungsantrag 1171
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 25 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25d. fordert nachdrücklich mehr Flexibilität in der GAP nach 2027 im Falle unvorhersehbarer Wetterereignisse und anderer Umstände, sodass kein Gesetzgebungsverfahren erforderlich ist, damit Landwirte angemessen auf unvorhersehbare Umstände reagieren können;

Or. nl

Änderungsantrag 1172
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der	***entfällt***

Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1173
Camilla Laureti, Stefano Bonaccini, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle ***von Genossenschaften,*** der ***Erzeugerorganisationen, der Verbände von*** Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen***, damit Genossenschaften, Erzeugerorganisationen und deren Verbände die Möglichkeit erhalten, wirtschaftliche Instrumente und Risikomanagementinstrumente zu handhaben***;

Or. en

Änderungsantrag 1174
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt ***sowie die Gründung von Erzeugergenossenschaften“ aus Erzeugern, Verarbeitern und Fertigerzeugnisherstellern unterstützt*** werden müssen;

Or. hu

Änderungsantrag 1175
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen ***und*** der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen***, der Vereinigungen von Erzeugerorganisationen,*** der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse***, der Branchenverbände sowie der weiteren Akteure der Wertschöpfungskette im Agrar- und Lebensmittelsektor*** bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen

aktualisiert und gestärkt werden müssen;

Or. it

Änderungsantrag 1176
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans, Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen; ***unterstützt nachdrücklich jede weitere Initiative, die Landwirten neue Marktverwaltungsinstrumente an die Hand gibt und zusätzliche Ausnahmen von den Wettbewerbsregeln gewährt;***

Or. en

Änderungsantrag 1177
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für	26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für

Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen***, indem man die Möglichkeit einer direkten Beteiligung der von den Landwirten kontrollierten Wirtschaftsinstrumente wie Genossenschaften und Erzeugerorganisationen vorsieht***;

Or. en

Änderungsantrag 1178
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die ***GMO-Verordnung*** die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen ***sollte***, ***einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei*** der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	26. ist der Ansicht, dass die ***operationellen Programme für Sektoren wie Obst und Gemüse, Hopfen oder Bienenzucht, aber auch für andere neue Sektoren seit der Reform 2021, sowie die nationalen Beihilfeprogramme für den Weinbau*** die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen ***sollten***, ***insbesondere der Verfahren im Zusammenhang mit*** der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;

Or. fr

Änderungsantrag 1179
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;	26. ist der Ansicht, dass die GMO-Verordnung die Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für die Gewährung von Sonderbeihilfen für Landwirte umfassen sollte, einschließlich der Anerkennung der Schlüsselrolle der Erzeugerorganisationen***, auch im ökologisch/biologischen Sektor,*** und der Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse bei der Stabilisierung des Marktes, und dass die Krisenmanagementmechanismen aktualisiert und gestärkt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1180
Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. erachtet es als dringend geboten, ein stärkeres landwirtschaftliches Angebot zu fördern, insbesondere durch Erzeugerorganisationen und Vereinigungen von Erzeugerorganisationen, um ein besseres Gleichgewicht in der Wertschöpfungskette der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft und damit eine bessere Bezahlung der Landwirte sicherzustellen; unterstützt zu diesem Zweck die Entwicklung von vom Wettbewerbsrecht abweichenden Maßnahmen;

Or. fr

Änderungsantrag 1181
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. ist der Auffassung, dass die mit der GAP-Reform von 2003 eingeführte Zahlung von Direktbeihilfen über übertragbare Rechte, die auf beihilfefähigen Flächen aktiviert werden, sowohl für die Landwirte als auch für die nationalen Verwaltungen eine unverhältnismäßige Komplexität gegenüber dem in mehreren Mitgliedstaaten bereits angewandten vereinfachten System mit sich bringt;

Or. fr

Änderungsantrag 1182
Cristina Guarda

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, den rechtlichen Status von Hanf[1a] in der Europäischen Union zu klären und Rechtsvorschriften zu erlassen, mit denen sichergestellt wird, dass alle Teile der Hanfpflanze in der gesamten EU legal erzeugt, geerntet, verarbeitet und vermarktet werden können;
	[1a] Dies würde dazu beitragen, die nationalen Rechtsvorschriften zu harmonisieren, für Kohärenz mit der Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und internationalen Verpflichtungen zu sorgen und die Entwicklung eines stimmigen

Rechtsrahmens zu unterstützen, der an diesen aufstrebenden Agrarsektor angepasst ist. Der Hanfanbau bietet ein erhebliches Potenzial, wenn es darum geht, die Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit der Landwirtschaft in der EU zu verbessern und gleichzeitig neue wirtschaftliche Möglichkeiten und ergänzende Einkommensquellen für Landwirte zu schaffen sowie Innovationen in ländlichen Gebieten zu fördern.

Or. en

Änderungsantrag 1183
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. weist ferner darauf hin, dass die GMO-Verordnung der Forderung von Erzeugern und Verbrauchern nach Verkehrsbezeichnungen bestimmter landwirtschaftlicher Erzeugnisse, wie z. B. Fleisch, Rechnung tragen sollte, die vor dem Risiko einer irreführenden Verwendung geschützt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1184
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, Möglichkeiten zu sondieren, wie die Zusammenarbeit von

Erzeugerorganisationen, Branchenverbänden und anderen Akteuren in der Kette im Rahmen der GMO-Verordnung gefördert und unterstützt werden kann;

Or. nl

Änderungsantrag 1185
Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. unterstreicht, dass es wichtig ist, die Rolle von Genossenschaften, Erzeugergemeinschaften und kleinen Unternehmen langfristig zu fördern und zu stärken, um so die Umsetzung der Ziele der GAP zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1186
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, eine umfassende Überprüfung der Instrumente vorzulegen, mit denen die Widerstandsfähigkeit gegenüber Marktschwankungen und einem straken Verfall der Marktpreise verbessert werden soll;

Or. en

Änderungsantrag 1187
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 26 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26b. fordert die Kommission auf, in der GMO-Verordnung wirksame Sicherheitsnetze vorzusehen, einschließlich einer Überprüfung der derzeitigen Preise der öffentliche Interventionen und der Referenzschwellenwerte, damit diese den derzeitigen wirtschaftlichen Bedingungen und Gegebenheiten in korrekter Weise Rechnung tragen;

Or. en

Änderungsantrag 1188
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 26 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26c. fordert die Kommission auf, Landwirten zugängliche Risikomanagementinstrumente an die Hand zu geben, mit denen sie die verschiedenen Risiken, denen sie ausgesetzt sind, einschließlich Marktrisiken, bewältigen können, und ihnen die notwendige Sicherheit zu bieten, damit sie ihre landwirtschaftliche Erzeugung und ihr Einkommen stabilisieren können;

Or. en

Änderungsantrag 1189
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 1190
Camilla Laureti, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 1191
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ***ein detaillierter kumulativer Bericht*** über die ***wirtschaftlichen, wissenschaftlichen***, sozialen und rechtlichen Auswirkungen ***beigefügt wird***, ***dessen*** Aktualisierungen ***nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht*** werden ***sollten***;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ***eine detaillierte umfassende Folgenabschätzung gemäß den EU-Grundsätzen für eine bessere Rechtsetzung auf der Grundlage eines von Fachkollegen überprüften wissenschaftlichen Konsenses und eines internationalen wissenschaftlichen Konsenses sowie quantifizierter wirtschaftlicher Auswirkungen, einschließlich der genauen angenommenen Bedingungen, beigefügt wird, die einen Überblick*** über die ***kumulativen ökologischen***, sozialen und rechtlichen Auswirkungen ***ermöglicht; fordert ferner***, ***dass*** Aktualisierungen ***veröffentlicht werden, wenn später Gesetzesänderungen vorgeschlagen werden; betont, dass die Vorschläge auch mit finanziellen Mitteln einhergehen sollten, damit sie in die Tat umgesetzt werden können;***

Or. en

Änderungsantrag 1192
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des

Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten***, und dass bei Vorschlägen für einen Übergang die Bewirtschaftungsmodelle und landwirtschaftlichen Verfahren mit einem mehrjährigen Übergangsplan sowie mit Mitteln zum Ausgleich und zur Wiederherstellung der landwirtschaftlichen einhergehen***;

Or. it

Änderungsantrag 1193
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten***, und dass die Praxis eingeführt wird, keine Entscheidungen ohne die Interessenvertretungsorganisationen (deren Mitglieder nur Landwirte sein können) zu treffen;***

Or. hu

Änderungsantrag 1194
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans, Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. ***fordert***, ***dass jedem Legislativvorschlag***, der ***sich*** auf die ***Landwirtschaft auswirkt,*** ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt ***wird***, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. ***verwirft jeden Legislativvorschlag zu landwirtschaftlichen Verfahren***, ***mit dem man die Belastung ökologischer Anforderungen für Landwirte erhöhen würde***, ***die bereits die Anforderungen*** der ***Auflagenbindung im Rahmen der GAP einhalten; ist der Ansicht, dass jeder Gesetzesinitiative in Bezug*** auf die ***Lebensmittelkette*** ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt ***werden sollte***, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1195
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer ***Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen*** beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ***– sofern zweckmäßig –*** ein detaillierter ***und wissenschaftlich fundierter*** kumulativer ***Wirkungsbericht*** beigefügt wird, ***wobei den wirtschaftlichen und sozialen Aspekten besondere Aufmerksamkeit zu widmen ist, der rechtliche Sicherheit bietet und*** dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. es

Änderungsantrag 1196
Barry Cowen, Charles Goerens, Benoit Cassart, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, ***in dem die wirtschaftlichen Auswirkungen der vorgeschlagenen politischen Maßnahmen auf der Ebene der landwirtschaftlichen Betriebe bewertet werden und*** dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1197
Barry Cowen, Charles Goerens, Benoit Cassart, Christine Singer, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten**,**

und fordert eine regelmäßige Überprüfung der Maßnahmen;

Or. en

Änderungsantrag 1198
Benoit Cassart, Barry Cowen

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein ***umfassender und*** detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1199
Carola Rackete

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die ***ökologischen,*** wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1200
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, ***ökologischen,*** sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1201
Maria Noichl

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, ***ökologischen,*** wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1202
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter ***kumulativer*** Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und ***rechtlichen*** Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass jedem Legislativvorschlag, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter Bericht über die ***ökologischen,*** wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und ***gesundheitsbezogenen*** Auswirkungen beigefügt wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 1203
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass ***jedem Legislativvorschlag***, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen ***beigefügt*** wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;	27. fordert, dass ***im Vorfeld eines Legislativvorschlags***, der sich auf die Landwirtschaft auswirkt, ein detaillierter kumulativer Bericht über die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, sozialen und rechtlichen Auswirkungen ***erstellt*** wird, dessen Aktualisierungen nach jeder im Rahmen des Entscheidungsprozesses vorgenommenen Änderung veröffentlicht werden sollten;

Or. ro

Änderungsantrag 1204
Gilles Pennelle, Valérie Deloge, Marie Dauchy

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 1205
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 1206
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Erhebung von Daten und Informationen stärker auf der Erdbeobachtung (Fernerkundung und Nutzung von Satellitenbildern) beruhen sollte und dass die Kontrolle so weit wie möglich auf automatisierten administrativen Gegenkontrollen der bereits im integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) vorhandenen Datenbanken beruhen sollte, um die physischen Vor-Ort-Kontrollen zu verringern und auch im Interesse einer Vereinfachung der Verwaltungsschnittstellen, mit denen es Landwirte zu tun haben; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, ihre Tätigkeit zu koordinieren und endlich das Konzept der „einzigen Prüfung“ umzusetzen, damit der Zeitaufwand der Landwirte bei den entsprechenden Kontrollen möglichst gering zu halten;***

Or. en

Änderungsantrag 1207
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen ***und Kontrollen*** vor Ort zu verringern; ***betont, dass der Übergang hin zu integrierten und interoperablen digitalen Systemen zur Überwachung der GAP samt moderner Lösungen wie Satellitenbildgebung, interoperable***

Datenbanken und künstliche Intelligenz unter strikter Einhaltung des Schutzes der Daten der Landwirte erfolgen muss;

Or. ro

Änderungsantrag 1208
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung ***eindeutig sein und sich auf ein einziges Rechtsinstrument beziehen muss,*** insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern ***und den Verwaltungsaufwand für Landwirte zu minimieren***;

Or. it

Änderungsantrag 1209
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass ***die*** Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken ***beruhen*** sollte***, um die Zahl*** der ***Inspektionen vor Ort zu verringern***;	28. weist darauf hin, dass ***man bei der*** Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken ***zurückgreifen*** sollte***; hält es gleichzeitig unter Berücksichtigung*** der ***bestehenden Einschränkungen bei der Nutzung der Satellitentechnologie, insbesondere bei kleinen, schmalen Parzellen, für***

notwendig, andere Systeme beizubehalten;

Or. en

Änderungsantrag 1210
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen ***sollte***, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung ***einheitlich sein und sich auf eine einzige Rechtsvorschrift beziehen sowie*** insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen ***muss***, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern ***und den Verwaltungsaufwand der Landwirte so gering wie möglich zu halten***;

Or. en

Änderungsantrag 1211
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern***, und dass diese Datenbanken allen Landwirten zugänglich sein sollten***;

Or. hu

Änderungsantrag 1212
Alexander Bernhuber

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung ***auf ein Mindestmaß beschränkt werden und*** insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort ***und den Verwaltungsaufwand*** zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 1213
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort ***so weit wie möglich*** zu verringern;

Or. es

Änderungsantrag 1214
Camilla Laureti, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort ***nach Möglichkeit*** zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 1215
Maria Noichl

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung ***insbesondere*** auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung***, soweit sinnvoll, zunehmend*** auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen sollte, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 1216
Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen ***sollte***, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu	28. weist darauf hin, dass die Informationserfassung insbesondere auf Satellitenbildern und integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystemdatenbanken beruhen ***kann***, um die Zahl der Inspektionen vor Ort zu

verringern;

verringern;

Or. en

Änderungsantrag 1217
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert die Kommission auf, die Gestaltung und den Umfang der Konditionalitätsanforderungen und Ökosystemleistungen im Rahmen der GAP neu zu bewerten, damit sie flexibler und ergebnisorientierter gestaltet werden; fordert ferner eine Bewertung der derzeitigen Vorschriften über staatliche Beihilfen, um Zahlungen zu ermöglichen, die über den Ausgleich von Kosten und Einkommensverlusten hinausgehen, damit öffentliche Mittel wirklich Anreize für grüne Innovationen und ökologischen Wandel schaffen können; ersucht die Kommission, über die GAP hinausgehende zusätzliche Finanzierungsquellen zu erkunden, um Landwirte bei der Entwicklung lokal angepasster, nachhaltiger Geschäftsmodelle zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1218
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. betont, dass die Direktzahlungen in der gesamten Europäischen Union

angeglichen werden müssen, und zwar sowohl innerhalb der Mitgliedstaaten als auch zwischen ihnen, da die europäischen Landwirte unabhängig von ihrer Region ähnliche Anstrengungen zur Erzeugung von Lebensmitteln unternehmen, auf demselben Binnenmarkt konkurrieren und denselben Verpflichtungen im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) unterliegen;

Or. ro

Änderungsantrag 1219
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Francisco José Millán Mon, Susana Solís Pérez, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert die Kommission auf, das integrierte System zur Verwaltung und Kontrolle von Satellitenbildern wie Copernicus oder Galileo zu modernisieren, um neu entstandene Technologien zu integrieren und somit die Genauigkeit und Zuverlässigkeit des europäischen Agrarsektors und der Verwaltungen selbst zu verbessern;

Or. es

Änderungsantrag 1220
Stefan Köhler, Norbert Lins, Christine Schneider, Marion Walsmann, Lena Düpont

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert eine kritische Überprüfung der sozialen Konditionalität in der GAP, damit es nicht zu einer Doppelung von

Vorschriften und Verwaltungsaufwand kommt, da die Sozialpolitik in die souveräne Verantwortung der Mitgliedstaaten fällt und daher bereits auf nationaler Ebene geregelt ist;

Or. en

Änderungsantrag 1221
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans, Mireia Borrás Pabón

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert eine Bewertung der Wirksamkeit der derzeitigen Struktur der Strategiepläne mit besonderem Schwerpunkt auf der Verringerung des Verwaltungsaufwands für alle beteiligten Verwaltungsbehörden und nationalen Verwaltungen;

Or. en

Änderungsantrag 1222
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28bis. weist darauf hin, dass die derzeit breiten Möglichkeiten der nationalen Regierungen, Mittel für direkte Einkommensbeihilfen von Säule 1 auf Säule 2 zu übertragen, begrenzt und eingeschränkt werden sollten;

Or. nl

Änderungsantrag 1223
Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert, dass die GAP-Beihilfen in das europäische Kontrollsystem ARACHNE aufgenommen wird, um Betrugsrisiken vorzubeugen und von den Erfahrungen mit den Strukturfonds zu profitieren;

Or. fr

Änderungsantrag 1224
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. ist der Ansicht, dass die Automatisierung und Vereinfachung der Verwaltungsverfahren für Landwirte und andere Begünstigte Realität werden sollte;

Or. es

Änderungsantrag 1225
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 28 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28b. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die technologische Modernisierung der Landwirtschaft nicht zulasten der Lebensfähigkeit landwirtschaftlicher Familienbetriebe

geht, die das Rückgrat des europäischen Agrarmodells bilden; betont, dass Innovationsstrategien und der digitale Wandel so gestaltet werden müssen, dass sie inklusiv, partizipativ und für kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe zugänglich sind; fordert ferner eine Angleichung an umfassendere EU-Initiativen wie die „langfristige Vision für die ländlichen Gebiete der EU“, um sicherzustellen, dass der technologische Fortschritt zum Zusammenhalt im ländlichen Raum, zur demokratischen Teilhabe und zur nachhaltigen Entwicklung beiträgt;

Or. en

Änderungsantrag 1226
Raffaele Stancanelli, Isabella Tovaglieri, Tomáš Kubín, Marie Dauchy, Vilis Krištopans

Entschließungsantrag
Ziffer 28 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28b. hält es für wesentlich, den Mitgliedstaaten, die eine gesetzliche Rolle der Regionen bei der Verwaltung der GAP anerkennen, die Möglichkeit zu geben, die Bewirtschaftungsinstrumente auf regionaler Ebene im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums wiedereinzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 1227
Bert-Jan Ruissen

Entschließungsantrag
Ziffer 28 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28b. weist darauf hin, dass es bei mangelnder Nachfrage nach zweckgebundenen Mitteln beispielsweise für LEADER möglich sein sollte, diese ungenutzten Mittel in den Mitgliedstaaten für andere politische Ziele der GAP zu verwenden;

Or. nl

Änderungsantrag 1228
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 28 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28c. fordert eine Korrektur von Abweichungen zwischen praktischen Messungen und Katasterdaten und eine Anpassung der Registrierung von Landschaftselementen, einschließlich verlängerter Fristen für die Übermittlung von Fotos und der Nutzung der Satellitenüberwachung;

Or. en

Änderungsantrag 1229
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 28 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28d. fordert, dass die Mitgliedstaaten die Möglichkeit haben, einen Teil der Mittel gezielt und flexibel einzusetzen, um Investitionen in wichtige Innovationen und Technologien zu unterstützen; betont,

dass eine solche Investitionsförderung eindeutig auf die Ziele von Artikel 39 AEUV abgestimmt sein und zur langfristigen Wettbewerbsfähigkeit, Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit des Agrarsektors beitragen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 1230
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Cristina Guarda, Pär Holmgren

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer ***Wasserperspektive*** zu versehen, um mehr in die Förderung ***von Infrastrukturen*** zu investieren***,*** die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***sorgen*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***machen***; weist darauf hin, dass ***regulierbare Becken***, ***Wasserspeichersysteme***, ***Verbundnetze*** und ***Übertragungsleitungen bereitgestellt*** werden müssen und dass ***eine stärkere Nutzung von aufbereitetem*** und ***entsalztem*** Wasser ***gefördert*** werden ***muss***, ***um eine sichere Wasserversorgung*** und ***einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren***; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer ***Perspektive für Wasserresilienz*** zu versehen, um ***einen ganzheitlichen und integrierten Ansatz für die Wasserbewirtschaftung zu verfolgen und*** mehr in die Förderung ***der Wasserrückhaltung im Boden und in der Landschaft*** zu investieren ***sowie*** die ***Bewässerungsinfrastruktur zu modernisieren und effizienter zu gestalten, damit*** für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***gesorgt*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***gemacht wird***; weist darauf hin, dass ***die Wasserspeichersysteme1a so reguliert werden müssen, dass alle Landwirte im Wassereinzugsgebiet einen fairen Zugang zu den gemeinsam genutzten Ressourcen haben, wobei kumulative hydrologische Bewertungen des gesamten Einzugsgebiets zu verwenden sind, um zu verhindern, dass die Wasserstände fallen, und um den funktionalen Flusslauf für nachgeschaltete Anwender, einschließlich der Fischerei, sicherzustellen; weist***

darauf hin, ***dass die Wassereffizienz und die Wassereinsparung***, ***auch in der Wasser- und Bewässerungsinfrastruktur*** und ***in der Agrarwissenschaft*** werden müssen***, indem aufbereitetes*** und ***entsalztes Wasser stärker genutzt wird, um für eine sichere und ausgewogene Wasserversorgung zu sorgen; weist ferner darauf hin,*** dass ***landwirtschaftliche Verfahren unterstützt werden müssen, mit denen die Wassereffizienz*** und ***-resiilienz verbessert werden, insbesondere durch die Verbesserung der Bodenqualität, damit mehr*** Wasser ***auf dem Boden und im Boden aufgenommen und gespeichert*** werden ***kann***, ***die Erosion verringert wird sowie Agroforstwirtschaft*** und ***andere agrarökologische Techniken und die ökologische Landwirtschaft stärker zum Einsatz kommen***; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

1a Reservoirs sind eine Untergruppe von Wasserspeichersystemen. weist darauf hin, dass es zudem nicht klar ist, was ein „reguliertes Becken“ ist, und dass außerdem die Regulierung der Oberflächenspeicherung wichtig ist, damit es nicht zu einer Verschwendung wertvoller Wasserressourcen durch Verdunstung und die Blockierung der Infiltration und Versickerung in das Grundwasser kommt; hält es für unerlässlich, dass die Wasserstände nicht abnehmen, damit alle Nutzer Zugang zu Wasser haben und andere Landwirte auf eigene (enorme) Kosten tiefere Brunnen bohren müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1231
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive ***zu versehen***, um mehr in die ***Förderung von Infrastrukturen*** zu investieren, die für ***eine effizientere*** und ***widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***machen***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, ***einen strategischen Ansatz für die Bewirtschaftung der Wasserressourcen in*** die GAP ***für die Zeit*** nach 2027 mit einer Wasserperspektive ***aufzunehmen***, um mehr in die ***Modernisierung und den Ausbau der Wasserinfrastruktur*** zu investieren, ***damit*** die ***Landwirtschaft effizienter, wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger wird, wobei vorrangige Investitionen in die Infrastruktur*** für ***die Wasserrückhaltung*** und ***-verteilung getätigt werden sollten, während zugleich das Recht auf Eigentum gewahrt*** und ***ein fairer Zugang zu Wasserressourcen für Landwirte unabhängig von der Größe der landwirtschaftlichen Betriebe sichergestellt werden muss, sodass*** Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***wird***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Or. ro

Änderungsantrag 1232
Carmen Crespo Díaz, Esther Herranz García, Gabriel Mato, Elena Nevado del Campo, Juan Ignacio Zoido Álvarez

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen ***zu investieren***, die für eine effizientere und ***widerstandsfähigere*** Landwirtschaft sorgen ***und*** Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil ***des Schutzes der Ernährungssouveränität*** machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, ***Verbundnetze und Übertragungsleitungen*** bereitgestellt werden müssen und dass eine ***stärkere*** Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive auszustatten, um ***die Wechselwirkung zwischen Wasser und Lebensmitteln als Eckpfeiler für die Verbesserung der Ernährungssicherheit zu stärken***; ***fordert, dass*** mehr in die Förderung von Infrastrukturen ***investiert wird***, die für eine effizientere und ***wettbewerbsfähigere*** Landwirtschaft sorgen***,*** Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil ***der Lebensmittelerzeugung*** machen ***und somit die Entwicklung des ländlichen Raums sicherstellen***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, ***Infrastrukturen, die erforderlich sind, um die Regulierungskapazität zu erhöhen, und Garantien für die Verfügbarkeit von Wasser für die Bewässerung*** bereitgestellt werden müssen; ***weist darauf hin, dass mehr Investitionen in die Reinigung, Aufbereitung und Regenerierung von Wasser für den Einsatz in der Landwirtschaft fließen müssen*** und dass eine ***verstärkte*** Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Wasserresilienzstrategie im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Or. es

Änderungsantrag 1233
Céline Imart

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der ***Strategie für eine resiliente Wasserversorgung*** im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der ***Wasserresilienzstrategie*** im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen; ***betont die Komplexität der Verwendung von GAP-Mitteln, insbesondere der zweiten Säule, zur Finanzierung von Bewässerungsinfrastruktur; fordert eine Vereinfachung der Finanzierungsmechanismen für diese Infrastruktur, um die Verfügbarkeit und Nutzung der Wasserressourcen durch die Landwirte zu verbessern;***

Or. fr

Änderungsantrag 1234
Camilla Laureti, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung ***von Infrastrukturen***	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, ***und zwar abgesehen von einer***

zu investieren, ***die*** für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***sorgen*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***machen***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; ***sieht in diesem Zusammenhang*** der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

zweckgebundenen Finanzierung in der angekündigten Wasserresilienzstrategie, um mehr in die Förderung ***einer nachhaltigen Infrastruktur und in natürliche Maßnahmen zur Wasserrückhaltung*** zu investieren, ***damit*** für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***gesorgt*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***gemacht wird***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; ***betont, wie wichtig naturbasierte Lösungen wie die Wiederherstellung von Feuchtgebieten und die Verbesserung der organischen Bodensubstanz sind, wobei die Rolle der Bodengesundheit und der biologischen Vielfalt bei der Förderung der Grundwasserneubildung anerkannt werden muss, und sieht*** der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;***;***

Or. en

Änderungsantrag 1235
Barry Cowen, Charles Goerens, Ciaran Mullooly, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung ***von Infrastrukturen*** zu investieren, ***die*** für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***sorgen***	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen ***und dabei die erheblichen Unterschiede zwischen den EU-Mitgliedstaaten und die Herausforderungen zu berücksichtigen,***

und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***machen***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen ***bereitgestellt werden müssen*** und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

mit denen sie in Bezug auf die Wasserresilienz konfrontiert sind, um mehr in die Förderung ***einer Infrastruktur*** zu investieren, ***damit*** für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***gesorgt wird, wozu auch die Wasserresilienz gehört, die ein wesentlicher*** Bestandteil ***der Lebensmittelproduktion und*** des Schutzes der Ernährungssouveränität ***ist***; weist darauf hin, dass ***in viele verschiedene Maßnahmen und Lösungen investiert werden muss, um die Wasserresilienz zu stärken, einschließlich naturbasierter Lösungen sowie Infrastruktur wie*** regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen***,*** und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Or. en

Änderungsantrag 1236
Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken,	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken,

Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen; ***fordert die Kommission nachdrücklich auf, der Schlüsselrolle von Wasser für die Lebensmittelerzeugung gebührend Rechnung zu tragen und eine gemeinsame Wasserbewirtschaftungsstrategie einzuführen, bei der bewährte Verfahren berücksichtigt werden, die von den einzelnen Mitgliedstaaten zur Sicherung der landwirtschaftlichen Erzeugung angewandt werden;***
	Or. en

Änderungsantrag 1237
Salvatore De Meo

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, ***um*** mehr in die Förderung von Infrastrukturen ***zu investieren***, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen ***und*** Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***machen***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen ***und ihre Synergieeffekte mit anderen Fonds wie dem EFRE und der Kohäsionspolitik zu integrieren***, ***damit*** mehr in die Förderung von Infrastrukturen ***investiert wird***, die für eine ***– auch in Bezug auf den Bereich Wasser –*** effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen***, wobei das Thema*** Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***und bei der Gewährleistung der Lebensfähigkeit***

Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	***ländlicher Gebiete gemacht wird***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, ***effizientere*** Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser ***zu wettbewerbsfähigen Preisen*** gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Or. it

Änderungsantrag 1238
Sergio Berlato, Carlo Fidanza, Francesco Ventola, Claudiu-Richard Târziu

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen***, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen*** zu ***investieren***, die für ***eine effizientere*** und ***widerstandsfähigere*** Landwirtschaft ***sorgen*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von ***aufbereitetem*** und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen ***und ihre Synergieeffekte mit anderen Fonds wie dem EFRE und der Kohäsionspolitik*** zu ***verstärken***, ***denen*** die ***entscheidende Rolle zukommt, mehr Investitionen*** für ***die Entwicklung*** und ***Modernisierung der Infrastruktur bereitzustellen, um die*** Landwirtschaft ***effizienter und resilienter in Bezug auf Wasser*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***zu*** machen ***und die Vitalität ländlicher Gebiete zu bewahren***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von ***gereinigtem*** und entsalztem Wasser ***zu wettbewerbsfähigen Preisen*** gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren

Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Or. en

Änderungsantrag 1239
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen; ***empfiehlt, den Zugang zu Wasser zu einem grundlegenden Menschenrecht zu erklären;***

Or. hu

Änderungsantrag 1240
Cristina Maestre, Elena Sancho Murillo

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine ***stärkere*** Nutzung ***von*** aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine ***verstärkte*** Nutzung ***nicht konventioneller Wasserquellen, einschließlich*** aufbereitetem und entsalztem Wasser***,*** gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Wasserresilienzstrategie im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Or. es

Änderungsantrag 1241
Anja Hazekamp

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung von Infrastrukturen zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft sorgen und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der

Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass ***regulierbare Becken***, ***Wasserspeichersysteme, Verbundnetze*** und ***Übertragungsleitungen bereitgestellt*** werden ***müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem*** und ***entsalztem Wasser gefördert werden muss***, ***um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren***; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	Ernährungssouveränität machen; weist darauf hin, dass ***sichergestellt werden muss***, ***dass Grund-*** und ***Oberflächengewässer durch landwirtschaftliche Verfahren nicht weiter verschmutzt*** werden***, damit die Ziele der Wasserrahmenrichtlinie erreicht werden,*** und ***weist ferner darauf hin***, ***dass der Wasserverbrauch der Landwirtschaft erheblich gesenkt werden muss***; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;
	Or. en

Änderungsantrag 1242
Maria Noichl

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung ***von Infrastrukturen*** zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***sorgen*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***machen***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;	29. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die GAP nach 2027 mit einer Wasserperspektive zu versehen, um mehr in die Förderung ***einer nachhaltigen Infrastruktur*** zu investieren, die für eine effizientere und widerstandsfähigere Landwirtschaft ***sorgt*** und Wasser zu einem wesentlichen Bestandteil des Schutzes der Ernährungssouveränität ***macht***; weist darauf hin, dass regulierbare Becken, Wasserspeichersysteme, Verbundnetze und Übertragungsleitungen bereitgestellt werden müssen und dass eine stärkere Nutzung von aufbereitetem und entsalztem Wasser gefördert werden muss, um eine sichere Wasserversorgung und einen sicheren Wasserhaushalt zu garantieren; sieht in diesem Zusammenhang der Vorlage der Strategie für eine resiliente Wasserversorgung im Jahr 2025 erwartungsvoll entgegen;

Änderungsantrag 1243
Cristina Guarda, Pär Holmgren

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. fordert einen Ansatz der bodenbasierten und nutzungsorientierten Wasserresilienz, der über die Schaffung künstlicher Einzugsgebiete und Speicherbecken hinausgeht, was sich als unwirksam erwiesen hat und wodurch der Wüstenbildung und dem Austrocknen von Flüssen Vorschub geleistet wird[1a]; weist ferner auf den Rebound-Effekt hin, der dazu führt, dass ein Ausbau der Wasserversorgung zu einer höheren Nachfrage führt[1b], wodurch die anfänglichen Vorteile der Speicherbecken rasch wieder verlorengehen; stellt ferner fest, dass durch eine übermäßige Abhängigkeit von Speicherbecken die Anfälligkeit erhöht wird, die potenziellen Schäden durch Dürren zunehmen[1c] und es in der Folge zu mehr Wasserknappheit flussabwärts kommt[1d];

[1a] „Depending on climate, geomorphology, scale and number of reservoirs“ In: „The cumulative impacts of small reservoirs on hydrology: a review“ Habets et al, 2018, Science of The Total Environment, Bd. 643. https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0048969718322642.

[1b] - The Agricultural Water Rebound Effect in China. Song et al, 2018. Ecological Economics (Bd. 146) S. 497-506, https://doi.org/10.1016/j.ecolecon.2017.12.016 – Agricultural water use efficiency and rebound effect. H. Xu, R. Yang, J.

Song, 2021. Int. J. Environ. Res. Public Health 2021, 18, 7151. https://doi.org/10.3390/ – Can the Right Crop Mix Reduce the Water Rebound Effect Following Improvements in Irrigation Efficiency? Chang et al, 2022. DOI=10.3389/frwa.2022.930481 – Literature Review on Rebound Effect of Water Saving Measures and Analysis of a Spanish Case Study, Berbel et al, 2015. Water Resources Management 29(3):663-678 DOI:10.1007/s11269-014-0839-0

[1c] Water shortages worsened by reservoir effects. Nature Sustainability, Di Baldasserre et al, 2018. https://www.nature.com/articles/s41893-018-0159-0

[1d] Effect of reservoirs on streamflow and river regimes in a heavily regulated river basin of Northeast Spain - ScienceDirect https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0341816216301291

Or. en

Änderungsantrag 1244
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, die Gestaltung und Finanzierung von Ökosystemleistungen im Rahmen der GAP nach 2027 zu überarbeiten, damit sichergestellt wird, dass die Zahlungen die tatsächlichen Kosten und den Mehrwert der von Landwirten erbrachten Umwelt- und Landschaftsdienstleistungen angemessen widerspiegeln; spricht sich dafür aus, flexiblere und auf die jeweilige Region zugeschnittene Optionen in Ökosystemleistungen aufzunehmen, damit die Beteiligung und Wirksamkeit erhöht

werden;

Or. en

Änderungsantrag 1245
Arash Saeidi

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. lehnt die Verwendung von GAP-Mitteln zur direkten oder indirekten Finanzierung von Wasserspeicherprojekten für landwirtschaftliche Zwecke mit einer Kapazität von mehr als 50 000 m³ ab, die nicht mit wassersparenden landwirtschaftlichen Verfahren oder Systemen im Einklang stehen und nicht mit einer wirksamen öffentlichen Konsultation unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger einhergehen;

Or. fr

Änderungsantrag 1246
Thomas Waitz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Cristina Guarda

Entschließungsantrag
Ziffer 29 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29b. stellt fest, dass die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen solcher Projekte erheblichen Widerstand seitens der Bürger ausgelöst haben, dass sie aber auch aufgrund der Verletzung des Rechts auf Zugang zu einem Gemeingut rechtlich angefochten wurden; weist

darauf hin, dass wirksame, evidenzbasierte und partizipative Wasserbewirtschaftungsstrukturen vorhanden sein müssen, an denen Landwirte und andere Interessenträger beteiligt werden[2e];

[2d] OECD (2015). OECD Principles of Water Governance https://www.oecd.org/content/dam/oecd/en/topics/policy-sub-issues/water-governance/oecd-principles-on-water-governance-en.pdf.

[2e] Dal Molin, G. (2024). Adopting System Thinking to Explore Maladaptation: A Case Study of "Mega-Bassines" in France. Uppsala University, Dept. of Earth Sciences

Or. en

Änderungsantrag 1247
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 29 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. fordert, dass die Überarbeitung der Nitrat-Richtlinie den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen Rechnung trägt und dabei regionalspezifische Maßnahmen ermöglicht werden, und fordert, dass die Anwendung von Schutzmaßnahmen nicht zu einer Einschränkung der Tierproduktion in einem Mitgliedstaat führt;

Or. en

Änderungsantrag 1248
Jessika Van Leeuwen, Sander Smit

Entschließungsantrag
Ziffer 29 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29b. fordert, dass die Wasserrahmenrichtlinie überarbeitet wird, damit eine Harmonisierung zwischen den Mitgliedstaaten erreicht wird, europäische Vereinbarungen für eine gerechte Wasserverteilung geschlossen werden, die den regionalen Anforderungen entsprechen, und man verstärkte Maßnahmen ergreift, um die Verfügbarkeit von erschwinglichem Trinkwasser hoher Qualität in der gesamten EU sicherzustellen;

Or. en